



NEURIEDER RATS^{ch}POST



Heft 15 April/Mai 2018

Mittagshendl
mit Kartoffelsalat,
(Wochentags im Biergarten:
Mo-Fr 12-15 Uhr)
€ 6,80



Programm April & Mai

Forsthaus
Kasten
logisch



❖ Sa 28./ So 29. April: Frühlingsfest

Sa. 13 -17 Uhr, So 11-17 Uhr, East West Swing Company, Ponyreiten

❖ Di 1. Mai: Maifeiertag

11-17 Uhr traditionell bayerisch mit der Neurieder Blasmusik

❖ So 6. Mai: Malis Swing-Connection

12-17 Uhr, Swing- Jazz- u. Pop-Klassiker, Blues u. Balladen

❖ Do 10. Mai: Vatertag = Hax'ntag

11-17 Uhr, Honky Tonk Five Country & Western

❖ So 13. Mai: Muttertag

12-18 Uhr, Aldo -Live Double of Adriano Celentano

❖ So 20. + Mo 21. Mai: Pfingsten

12-18 Uhr, Shawn & Elvis Country & Western, Ponyreiten

❖ So 27. Mai: Melachtaler Selchbuam aus Tirol, 12-17 Uhr, Tanzmusi bis Schlager

❖ Do 31. Mai: Fronleichnam

12-17 Uhr, Forsthaus Musikanten Wiener Musik, Franz. Musette, bayerische Unterhaltungsmusik

❖ Forst Kasten KINDER PARADIES

Hüpfburgen, Riesentrampolin u. Minigolf
(Bei schönem Wetter wochentags: ab 14 Uhr,
Wochenende u. Ferien ab 11 Uhr bis zur Dämmerung)



Forsthaus Kasten zwischen Neuried u. Gauting
Fon: 089/8500360 · 82131 Gauting-Neuried
Biergartenticker: www.forst-kasten.de



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Neuried, Planegger Straße 2,
82061 Neuried, Tel. 089 75901-0,
E-Mail: poststelle@neuried.de

Redaktion:

Gemeinde Neuried, Frau Inke Franzen

Gestaltung, Bildbearbeitung, Satz, Druckvorstufe und Anzeigenverkauf:

typeo GbR Veronica Langer und Karin
Sieber, Bahnhofstraße 7, 85635 Höhenkir-
chen-Siebertsbrunn, Tel: 08102/987 983-0,
text@typeo.de

Druck: Fibo Druck, Fichtenstraße 8,
82061 Neuried

Auflage: 4.100 Stück

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte im Bereich der
Gemeinde Neuried

Die Entscheidung über die Veröffentlichung
eingereichter Beiträge und Fotos liegt aus-
schließlich bei der Redaktion. Die Texte
werden redaktionell überarbeitet, um eine
angepasste journalistische Form zu erhalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit aus-
drücklicher Genehmigung der Redaktion.



MIX

Papier aus verantwor-
tungsvollen Quellen
FSC® C002098

Inhaltsverzeichnis

Rathaus

- 4 Grußwort
- 6 Neurieds Bürger fühlen sich wohl
- 7 Alle Kinder haben Betreuerplatz
- 8 Energiekonzept Neuried
- 9 Übermittlungssperre
- 9 Neuried feiert 825 Jahre
- 10 Zahlungstermine/Straßenkehrung
- 11 Kostenfreie Hotspots
- 12 FFW Neuried
- 13 Einladung Bürgerinformation
- 14 Abschied von Richard Sommer
- 15 Wolf Strehler geht in Ruhestand
- 16 Stadtradeln nächste Runde
- 18 BMX-Strecke wird befahrbar
- 19 Öffnungszeiten

Kinder

- 20 Kinderhaus am Kraillingerweg / Flohmarkt
- 21 Grundschule Neuried
- 22 Elternbeirat Grundschule Neuried

Jugend

- 26 Beste Band im Landkreis
- 27 young Master gesucht!

Generation Plus

- 26 Hilfe-Wegweiser
- 36 Tag der offenen Tür beim TSV
- 38 CSU Senioren Union
- 29 **Veranstaltungskalender April – Juni 2018**

Kultur

- 40 Aus der Geschichtsforschung
- 42 Gemeindebücherei
- 43 Kund und Kultur e.V.
- 44 Förderer Kirchenmusik/Musikschule Neuried
- 35 vhs im Würmtal

Vereine

- 36 Vereinsnachrichten

Pfarreien

- 58 Kath. Kirche / Evang. Kirche

Das Titelbild

Wahrscheinlich eins der letzten Bilder vom Hettlage-Areal! Dieses Bild schickte uns Alexander Spitzbarth. Möchten auch Sie hier Ihr Foto sehen? Dann schicken Sie Ihre Bilder, Zeichnungen und Grafiken – gerne auch gemalte Kinderbilder als jpeg in Hochformat an franzen@neuried.de! Erklären Sie uns kurz, wie und wo das Bild entstand. Mit der Einsendung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung in der Neurieder Rats(ch)post und auf der Homepage einverstanden. Bitte nennen Sie uns dazu Ihren Namen und bei Kinderbildern auch das Alter.

Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

4

eines unserer großen Projekte hat jetzt sichtlich begonnen: Beim ehemaligen Hettlage-Gebäude hat der Abriss wirklich begonnen!! Was viele von Ihnen sich in den vergangenen Jahren erhofft hatten, kommt nun zur Umsetzung. Der Schandfleck am Eingang von Neuried verschwindet. Obwohl ich die Architektur des Gebäudes als gelungen angesehen habe, fällt mir doch ein Stein von Herzen, weil endlich ein schwer kontrollierbarer Ort verschwindet. Glücklicherweise bin ich aber vor allem, dass keiner der unerwünschten Besucher, und auch kein abenteuerlustiges Kind, dort nicht zu Schaden gekommen ist. Dies wäre leicht möglich gewesen, weil fast keins der Außenfenster noch intakt war und im Inneren schwere Metallteile von der Decke hingen. In dieser Woche erfolgte die zweite öffentliche Auslegung zum neuen Bebauungsplan, ich hoffe dass noch in diesem Jahr mit der Bebauung begonnen werden kann. Was die defekten Fenster am Hettlage-Gebäude und die vielen Graffiti aber auch zeigen, ist: Es besteht wenig Respekt vor dem Eigentum des Anderen. So werden immer wieder in Neuried

Sachen beschädigt, die uns eine Menge Geld kosten, was wiederum gut für andere Maßnahmen eingesetzt werden könnte. Das Geländer an der Brücke über die M 4 zum Beispiel wird in regelmäßigen Abständen zertreten, eine Geschwindigkeitsanzeige von Großhadern kommand wurde zerstört, die Reparatur kostet uns 700,- Euro. Dass eine Flasche mal zerbricht, kann meiner Meinung nach passieren, aber dann könnte man die Scherben auch aufheben und entsorgen. In letzter Zeit werden diese Scherben aber eher noch in kleinste Glassplitter zertreten, ein Ärgernis für unseren Bauhof, weil diese sich kaum aufkehren lassen. Auch zum Ärger der Radfahrer und der Hundebesitzer, weil diese Glassplitter sich in die Reifen oder Pfoten der Tiere bohren. Bitte helfen Sie mit diesen Vandalismus zu vermeiden, nicht wegschauen, sondern die Personen gezielt darauf ansprechen.

Wie in der letzten Rats(ch)post angesprochen, kann man mit den ICS-Dateien auf der Gemeinde-Homepage wichtige Termine auf dem Handy oder auf dem Heimcomputer speichern. Im Abfallkalender stehen die Termine zur Entsorgung – und auch zur Straßenkehrung. Gerade nach einem langen Winter ist eigentlich jeder froh, dass die Straßenkehrung stattfindet, und der Winterdreck und der Splitt von den Straßenrändern verschwinden. Leider beobachte ich in letzter Zeit, dass das Kehrfahrzeug nur wenig reinigen kann, da vermehrt die Fahrzeuge trotz der Hinweise auf die Kehrtage am Straßenrand stehen bleiben. Ich bitte Sie zukünftig auf diese Termine zu achten. Die Straßenkehrung ist nicht günstig. Schade, wenn der eigentliche Zweck nicht erreicht werden kann. Im Zuge des Neubaus des Grundschultraktes und später des neuen Rathauses ist eine Tiefgarage geplant. Daher möchte ich gern mit Ihnen überlegen und diskutieren, wo unser Kriegerdenkmal künftig platziert sein könnte. Schon jetzt ist der Ort nicht mehr besonders

ansprechend, für feierliche Gedenkfeiern wie z.B. den Volkstrauertag. Daher würde ich gern den Ort des Gedenkens verlegen. Meine Idee wäre es, ihn in die Nähe oder auf einem der zwei Friedhöfe anzulegen. Haben Sie dazu eine Meinung, haben Sie einen anderen Vorschlag? Über Ihre Rückmeldung würde ich mich freuen, besonders auch von den Familien, die das Denkmal damals initiiert und errichtet haben. Ebenfalls im Zuge der oben genannten Bauarbeiten muss das Bauamt, das im Jahr 2001 für wenige(!) Jahre in einem Container hinter dem Rathaus untergebracht wurde, verlegt werden. Eine Variante plant mit neuen Containern auf der Wiese gegenüber dem Rathaus, eine andere Variante mit der Anmietung von Büroflächen. Noch in diesem Monat wird der Gemeinderat sich für eine der beiden Varianten entscheiden müssen, um dieses auch haushaltstechnisch korrekt einzuplanen. Für eine Anmietung spricht, dass die Kosten über die Jahre verteilt werden können, während für die Container mit einer Gesamtsumme in Höhe von mindestens einer Million Euro für dieses Haushaltsjahr gerechnet werden muss.

Die Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 vor der Grundschule hat sich schon bewährt, wie man auf den Smiley-Anzeigen erkennen kann. Auch wurde noch bei den Schildern nachjustiert, nachdem die Gemeinde beim Staatlichen Straßenbauamt vorstellig geworden war. So wurde das Schild in Richtung Planegg so versetzt, dass man als Fahrer von

der Münchner Straße kommend und auch von der Gautinger Straße abbiegend das Schild jetzt 10 Meter hinter der Kreuzung sehen kann. Zudem wurde zusätzlich noch ein Schild aufgestellt, das die Abbieger aus dem Haderner Winkel in Richtung München auf die Tempobegrenzung hinweist.

Ein Parkverbot wurde in der Gautinger Straße ausgesprochen, in Richtung Gauting auf der rechten Seite. Dies hat vor allem zwei Gründe: Viele Autos parkten auf dem einzigen Gehweg in dieser Straße, eine Markierung auf dem Gehweg um Platz für Kinderwagen und Rollatoren zu haben war unzulässig. Zum anderen ist die Straße zu schmal um beidseitig zu parken, da sonst kein Bus und auch kein Rettungsdienst mehr hätte durchfahren können. Wir hoffen so auch die Übersichtlichkeit der Straße zu erhöhen.

Zum Schluss möchte ich darauf hinweisen, dass dieses Jahr zwar kein Maibaum aufgestellt wird, der Maibaum e.V. aber einen Tanz in den Mai organisiert und am 1. Mai unsere Maibaumfahne wieder aufgehängt wird, vermutlich ab 10.30 Uhr. Ich freue mich auf Ihre rege Teilnahme.

Ihr

Harald Zipfel, 1. Bürgermeister



Neurieds Bürger fühlen sich wohl

Das Einleben in Neuried fällt Neubürgern offensichtlich sehr leicht. Einen Zuzug von 460 erwachsenen Bürgerinnen und Bürgern konnte Neuried im Jahr 2017 verzeichnen. Bereits zum zweiten Mal nahm die Gemeinde dies zum Anlass, die Neuankömmlinge zum Neubürgerempfang einzuladen.

1. Bürgermeister Harald Zipfel begrüßte die neuen Mitbewohner und stellte sich ihnen vor, berichtete über die anstehenden Projekte in Neuried und stand für Fragen zur Verfügung. Ein Großteil der Gemeinderatsmitglieder war der Einladung gefolgt und unterhielt sich in lockerer Atmosphäre mit den Bürgern.

Eine besondere Attraktion war das vier Quadratmeter große Luftbild, das als Folie ausgelegt wurde. Die Neubürger suchten Ihre Häuser darauf, entdeckten öffentliche Gebäude und die anwesenden Kinder „liefen“ ihren Kinder-



gartenweg ab.

Bei Getränken und Knabberereien entstanden nette Gespräche zwischen den Mitbürgern, Nachbarn lernten sich kennen und informierten sich über die Vereine und Betreuungsmöglichkeiten für die Kinder und auch über Einkaufsmöglichkeiten. Damit wurde das Band zur neuen Heimat sicher enger geknüpft und machte Lust darauf, sich in der Gemeinde einzubringen.

Inke Franzen

40% Ermäßigung



Yoga – Frühlingsspecial

5-er Karte bezahlen und 7 x kommen

Yogastudio, Eichenstrasse 11, 82061 Neuried

Jasmina Pelke

www.yogawithspiritandmind.de

jasmina.pelke@t-online.de

0171 / 72 89 474

Kathrin Schmitz

www.personalyogi.de

info@personalyogi.de

0171 / 27 34 200

Das aktuelle Angebot gilt nur für Neuanmeldung bis zum 31. Mai 2018!



Alle Kinder haben einen Betreuungsplatz erhalten

Was Krippen- und Kindergartenplätze betrifft, ist die Gemeinde Neuried wieder gut aufgestellt! 40 Kinder (47 im Vorjahr) im Alter von 1 bis 3 Jahren werden zwischen September 2018 und April 2019 ihre ersten Tage in einer Einrichtung erleben. Damit besuchen 86 Krippenkinder die vier Neurieder Kinderhäuser mit insgesamt 96 Plätzen.

80 Kindergartenkinder starten in das kommende Kindergartenjahr (91 Kinder im Vorjahr), sodass auch Gastkinder unter bestimmten Voraussetzungen einen Platz erhielten. Es wurden wieder mehr Kinder neu aufge-

nommen als Vorschulkinder, die ab September in die Schule kommen, die Kindergärten verlassen. Dies werden nämlich 77 ABC-Schützen sein, die in den Neurieder Kindergärten auf ihren großen Tag vorbereitet wurden. In den vier Kinderhäusern und dem Kindergarten werden dann 286 (267 im Vorjahr) Kinder zwischen drei Jahren und ihrer Einschulung betreut.

Die noch freien Plätze werden erstmal unbeetzt bleiben für Neuzuzüge und Notfallsituationen, sodass gegen Anfang 2019 mit vollbelegten Einrichtungen gerechnet werden kann.

Inke Franzen

Sonnenschutz Weidenauer GmbH

**Frühjahrsaktionen
Musterabverkauf
bis -35%**



Hausmesse 2018

Samstag, 21. und Sonntag, 22. April

10:00 – 17:00 Uhr

**In unserer Ausstellung
Grubenstraße 61a
in Neuried**

Starten Sie mit uns
in die Gartensaison 2018!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Qualität, Komfort und Sicherheit seit 1994



Energiekonzept Neuried

Mit dem Leihrad bis Neuried

Viele kennen das Gefühl, Abends um 22 Uhr wird der Bus in Fürstenried-West mal wieder zur „Sichtverbindung“ man sieht in gerade noch wegfahren. In Zukunft bedeutet das nicht mehr „warten oder zu Fuß“ sondern Radfahren macht Spaß. Denn auch in Neuried wird es demnächst mehrere Stationen für die blauen MVG-Leihräder geben. Dank der großzügigen Förderung durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und die 29++ Klima.Energie.Initiative des Landkreises muss die Gemeinde dabei nur 15 Prozent der anfallenden Kosten selbst tragen. Wenn alles klappt sollten die Stationen bereits im Herbst 2018 aufgestellt werden. War bisher Ausleihe und Rückgabe der Räder nur im Stadtgebiet München möglich, so haben die Gemeinden im Landkreis jetzt die Möglichkeit eigene Stationen aufzustellen. Damit kann zwischen U-Bahn, S-Bahn, Bus und Rad frei gewählt werden um auf dem bequemsten und schnellsten Weg am Stau vorbeizufahren. Ob auf dem Rückweg die Sonne scheint, nachdem morgens im Regen der Bus noch die bevorzugte Wahl war oder für den spontanen Kurzausflug mit Gästen, es gibt viele Gelegenheiten, bei denen die Leihräder einfach praktisch sind.

Zum Ausleihen müssen Sie 18 Jahre alt sein und sich über die Smartphone App »MVG more« registrieren um dann in ganz München

und dem Landkreis spontan und flexibel unterwegs zu sein. Natürlich können Sie auch für Ihre Kinder weitere Räder mitleihen.

Die Kosten liegen bei 8 Cent pro Minute und maximal 12 Euro pro Tag. Für IsarCardAbo-Kunden und Studierende gilt ein Minutenpreis von 5 Cent. Wer häufiger mit dem MVG Rad unterwegs ist, kann für 48 Euro ein attraktives Jahrespaket abschließen (36 Euro mit IsarCardAbo, 24 Euro für Studierende), erhält damit täglich 30 Freiminuten und zahlt nur 5 Cent für jede weitere Minute. Wer sein Rad an einer Station zurückgibt, erhält bis zu 10 Freiminuten.

Termine:

17.06. - 07.07.2018 – Stadtradeln 2018

Ein freundschaftlicher Wettbewerb um die radaktivste Gruppe und Gemeinde. Die meisten Teilnehmer, die meisten Gesamtkilometer, die meisten Kilometer je Einwohner. Es gibt viele Kategorien und 2017 war Neuried die Gemeinde im Landkreis mit den meisten Kilometern je Teilnehmer.

Teams können sich jederzeit unter <https://www.stadtradeln.de/> anmelden.

Ansprechpartner:

Dipl. Ing Milan Jermar, Umweltamt, 75901-63, Jermar@neuried.de, Dr. Dieter Maier 3. Bürgermeister, dieter.maier@gruen-neuried.de

VLH.

Steuern? Wir machen das.

Barbara Herzog
Beratungsstellenleiterin
Karwendelstraße 5, 82061 Neuried
Telefon: 0163-40 55 380
barbara.herzog@vlh.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr.11 StBerG.



Übermittlungssperre

Im Rahmen der bevorstehenden Landtagswahl weist die Gemeinde Neuried nochmals auf die Möglichkeit hin, Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen zu erheben. Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes bei der

Gemeinde Neuried – Einwohnermeldeamt
Planegger Straße 2, 82061 Neuried
Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 15 bis 18 Uhr und
Freitag 7.30 bis 12 Uhr

vornehmen oder aber auch über unsere Internetseite unter www.neuried.de.

Große Ereignisse werfen ihre Schatten

2019 wird Neuried 825 Jahre alt, zumindest laut urkundlich erster Erwähnung aus dem Jahr 1194. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, dass sich ein Verein zur Organisation und Durchführung des Festjahres gründet.

Zur Vereinsgründung am 9. Mai um 19 Uhr im Sitzungssaal, Am Haderner Winkel 2, sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, um sich zu informieren und Mitglied zu werden.

Inke Franzen

Christl & Schowalter

- ▶ Neuwagen von Audi, Volkswagen und Škoda
- ▶ Ständig bis zu 350 Top-Gebrauchte zu Spitzenkonditionen – besuchen Sie unsere Gebrauchtwagenbörse im Internet!
- ▶ Große Auswahl an Wohnmobilen und Campingzubehör
- ▶ Airport Service am Flughafen München
- ▶ Hol- und Bringservice

Ihr starker Partner in München und Freising:

Standort München

Filchnerstraße 86-88
81476 München
Telefon 089 75 90 20

Standort Freising

Haggertystraße 8
85356 Freising
Telefon 08161 9999-0



Volkswagen

Nutzfahrzeuge

ŠKODA

www.christl-schowalter.de

Zahlungstermine

Am 15. Mai 2018 wird für folgende Steuern und Abgaben die 2. Rate fällig:

- Gewerbesteuer
- Grundsteuer A
- Grundsteuer B
- Abfallbeseitigungsgebühr
- Abwassergebühr 3. VZ

Die Gemeinde bittet um pünktliche Einzahlung. Dadurch ersparen Sie sich erhebliche Nebenkosten. Am einfachsten wäre es, wenn Sie der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen würden. Ein entsprechendes Formular erhalten Sie in der Gemeindekasse, wir senden es Ihnen auch gerne zu.

Straßenkehrung



Die monatliche Straßenkehrung findet in den Monaten Mai, Juni, September, Oktober und November jeweils am 2. Mittwoch des Monats statt. Die

Fahrzeuge sollten an diesen Tagen möglichst nicht am Fahrbahnrand, sondern auf Privatgrund abgestellt werden, damit alle Straßen vollständig gereinigt werden können.

Die Gemeinde Neuried dankt allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Mithilfe.

WIR SUCHEN SIE!

WIR SUCHEN AB SOFORT EINE/N
MEDIENTECHNOLOGEN/IN DRUCKVERARBEITUNG
FÜR ALLE ANFALLENDEN TÄTIGKEITEN IN DER
DRUCKWEITERVERARBEITUNG

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie Mitglied in unserem Team werden wollen, gerne auch als Freiberufler, dann schicken Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail an:
robert.bockmaier@fibodruck.de



FIBODRUCK

FIBO DRUCK- UND VERLAGS GMBH
FICHTENSTRASSE 8 82061 NEURIED
TELEFON 089.30 79 97 0 WWW.FIBODRUCK.DE



Kostenfreie Hotspots in Neuried

Bayern wird das erste Bundesland mit

meinden.

einem eigenen WLAN-Netz. Bis zum Jahr 2020 werden an die 20.000 Hotspots im BayernWLAN kostenfrei zur Verfügung stehen. An zentralen Orten Bayerns, wie auf der Kaiserburg in Nürnberg, auf 15 Schiffen der staatlichen Seenschifffahrt oder zentralen Plätzen in Ge-

Auch in Neuried gibt es jetzt zwei Hotspots: Am Rathaus und der Gemeindebücherei können Sie sich über das BayernWLAN einloggen und kostenfrei surfen. Die Reichweite beträgt ca. 130 m. BayernWLAN Hotspots verwenden übrigens einen Jugendschutzfilter, der das Aufrufen von jugendgefährdenden Inhalten technisch unterbindet!

Inke Franzen

Das Rathaus bleibt am 30. April geschlossen

Am Montag, 30. April bleibt das Neurieder Rathaus geschlossen.

Ab Mittwoch, 2. Mai ist das Rathaus wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr geöffnet. Die Gemeinde Neuried bittet um Verständnis.

Lecker, schmecker, Eis vom Bäcker

Natürlich vom ...



Wir produzieren handwerklich und traditionell

Vor Ort - Gautinger Str. 3 - 82061 Neuried - info@vorort-neuried.de - www.VorOrt-Neuried.de





Feuerwehr Neuried

Atemschutzsonderübung

Am Samstag, 27. Januar versammelten sich unsere Kameraden zu einer Atemschutzsonderübung. Aufgeteilt in drei Gruppen durchliefen sie verschiedene Ausbildungsstationen, um sich auf kommende Einsätze unter schwerem Atemschutz vorzubereiten. Die Aufgaben waren so verschieden wie unsere Einsätze. Von der Einweisung in unsere neuen Atemschutzgeräte, über die jährlich notwendige Unfallverhütungs-Unterweisung, der vorgeschriebenen Belastungsübung für Atemschutzgeräteträger bis zu einer Einsatzübung im Chemikalienschutzanzug ging es durch das Feuerwehrgerätehaus. Nur durch diese Übungen können wir uns auf professionelles Arbeiten, auch in Extremsituationen, vorbereiten.

Die neu beschafften Geräte machen eine intensive Einweisung nötig. Somit begann der Tag mit der Erklärung unserer neuen Atemschutzgeräte. Benutzung, Trageweise, Flaschenwechsel und neue Technik wurden durch die Ausbilder erläutert und direkt am Gerät erprobt und erlernt. Weiter wurden aktuelle Einsätze von

Kameraden, Unfälle und taktisches Vorgehen besprochen, um aus Missgeschicken und Unglücken zu lernen. Die vorgeschriebene Belehrung der Unfallverhütungsvorschriften ist zwar kein Highlight des Tages, aber notwendige Pflicht, um sich der Gefahren eines Einsatzes unter Atemschutz stets bewusst zu sein.

Bei der jährlichen Belastungsübung müssen die Kameraden unter kontrollierten Bedingungen Höchstleistungen bringen, um so die Eignung nachzuweisen, auch in diesem Jahr Einsätze unter schwerem Atemschutz bewältigen zu können. Es gilt unsere Atemschutzübungsanlage zu durchqueren und anschließend noch mit vollständiger Einsatzkleidung auf dem Ergometer zu fahren und die Endlosleiter zu steigen. Unter der Einsatzkleidung kommt es hierbei zu einem Temperaturstau, welcher zusammen mit dem bloßen Gewicht der Ausrüstung, dem eingeschränkten Sichtfeld und dem Atmen aus der Pressluftflasche zu einer hohen körperlichen Belastung ähnlich der in einem Einsatz führt.

Bei der Einsatzübung im Chemikalienschutzanzug mussten sich die Einsatzkräfte in unserem neuen Versorgungs-LKW ausrüsten und einkleiden. Anschließend musste der Austritt einer Flüssigkeit im Keller unseres Schlauchturms gestoppt werden. Die stark eingeschränkte Bewegungsfreiheit und der sehr erschwerte Umgang mit dem Werkzeug stellen eine absolute Ausnahmesituation für die Einsatzkräfte dar. Dennoch sind alle Trupps zu einem raschen Übungserfolg gelangt, indem sie den Flüssigkeitsaustritt stoppten. Diese im täglichen Alltag einfachen Handlungen, wie der Benutzung eines Schraubenschlüssels oder einer Zange, in einer künstlich aufgeheizten Umgebung und in einem Chemikalienschutzanzug auszuführen, erfordert hohe Konzentration und Geschick und muss daher regelmäßig trainiert werden.

Etwas erschöpft, aber zufrieden konnten alle Teilnehmer nach dem Aufräumen und dem Wiederherstellen der Einsatzbereitschaft in das etwas verkürzte Wochenende starten.

Sebastian Heller (Bilder: Feuerwehr Neuried)



Einladung zur Bürgerinformation

3. Mai 2018 - 19.00 Uhr

**Feuerwehrgebäude
Floriansbogen 1**



Thema

Aktuelle Bebauungspläne

B-Plan 52 „Altes Hettlage-Areal“

+

B-Plan 47 „Südlicher Maxhofweg“

13

Reifen+Autoservice

OBSTER GmbH

- Reifen- und Felgenservice
- Smart Repair
- Einlagerung von Kundenrädern
- Kfz-Meisterbetrieb
- Serviceinspektionen
- HU/AU

Kiefernstr. 21 • 82061 Neuried • T. 089/96 99 44 90
ab April: Mo - Fr 8 bis 18 Uhr und Sa 9 bis 12 Uhr

www.reifen-obster.de

Er wird den Neuriedern fehlen

Jeder kannte Richard Sommer, denn er war ein Dorfpolizist im besten Sinne. „Richi“, wie ihn nicht nur die Kinder nannten, war 18 Jahre lang Neurieds Kontaktbeamter der Planneger Polizeiinspektion.

Der gebürtige Oberpfälzer geht nach 42 Jahren Dienst in Rente. Seit Bekanntwerden seines bevorstehenden Ruhestands konnte er nur noch im Auto seinen Dienst ableisten, zu oft wurde er zum Verabschieden von den Bürgerinnen und Bürgern angehalten. Schließlich ging eine ganze Generation junger Menschen bei ihm in die Verkehrserziehung.

Schon die Kindergartenkinder übten das Überqueren des Zebrastreifens mittels einer ausrollbaren Plane, die Schulkinder übten das Verhalten im Straßenverkehr und die Schulweghelfer lernten das Sichern der Kreuzungen für die Schüler.



Sichtlich bewegt hat ihn die Verabschiedung durch 1. Bürgermeister Harald Zipfel vor der Gemeinderatssitzung Ende März. Statt auf Verbrecherjagd wird er in Zukunft häufiger angeln gehen und bekam dafür einen Picknickkorb und eine kleine Angelausrüstung. Richard Sommer bleibt aber im Würmtal wohnen und wird sicher noch oft gesehen und angesprochen.

Inke Franzen

14

13. Mai 2018

Heute werden Muttis froh - eine Rose gratis

für alle Mamas am Muttertag

Ihr Aral-Team Neuried



Alles super.

Forstenrieder Str. 26
82061 Neuried
Telefon: 75070710

24 Stunden
geöffnet

Der Unruhestand wird wohl unruhig bleiben

Mit 75 Jahren hört Wolf Strehler endgültig auf, im Dienst der Gemeinde tätig zu sein.

13 Jahre lang, von 1990 bis 2003, war er Mitglied des Gemeinderates und bis 2002 auch 2. Bürgermeister. Aber damit war noch lange nicht Schluss, um sich weiter für seine Gemeinde einzusetzen: bei jeder Wahl war er ein verlässlicher und versierter Wahlhelfer und vor allem eine beliebte Informationsquelle.

Seit 2011 war Wolf Strehler als Sicherheitsbeauftragter bei der Gemeinde beschäftigt und packte bei allen Veranstaltungen auch tatkräftig mit an. Nun kann er endlich seiner großen Leidenschaft dem Reisen ungehindert nachgehen. Die Gemeinde Neuried wünscht ihm dafür viel Sonnenschein, immer nette Mitreisende und schöne Erlebnisse!

Inke Franzen



10. Mai 2018

Heute werden alle satt -

für eine Tankfüllung (mind. 25 l) **gratis**
eine Leberkässemmel oder eine Butterbrezn

Ihr Aral-Team Neuried

24 Stunden
geöffnet

Forstenrieder Str. 26
82061 Neuried
Telefon: 75070710



Alles super.



Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN geht in die nächste Runde

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Gemeinde Neuried radelt erneut für ein gutes Klima!

Seit 2008 treten deutschlandweit KommunalpolitikerInnen und BürgerInnen für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Neuried ist vom 17.06. bis 07.07.2018 mit von der Partie. In diesem Zeitraum können Mitglieder des Kommunalparlaments sowie alle BürgerInnen und alle Personen, die in Neuried arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-) Schule besuchen bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter stadtradeln.de/neuried.

Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am und beim Fahrradfahren sowie tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr, sogar ein Viertel der CO₂-Emissionen des gesamten Verkehrs verursacht der Innerortsverkehr. Wenn circa 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren werden, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO₂ vermeiden.

Jeder kann ein STADTRADELN-Team gründen bzw. einem beitreten, um beim Wettbewerb

teilzunehmen. Dabei sollten die Radelnden so oft wie möglich das Fahrrad privat und beruflich nutzen.

Während des Kampagnenzeitraums und auch darüber hinaus bietet die Gemeinde Neuried erstmalig allen BürgerInnen die Meldeplattform RADar! an. Mit diesem Tool haben Radelnde die Möglichkeit, via Internet im Online-Radelkalender oder über die RADar!- bzw. STADTRADELN-App die Kommunalverwaltung auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam zu machen.

1. Bürgermeister Harald Zipfel hofft auf eine rege Teilnahme aller BürgerInnen, ParlamentarierInnen und Interessierten beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Inke Franzen, 089/75901-62, franzen@neuried.de STADTRADELN ist eine internationale Kampagne des Klima-Bündnis und wird von den Partnern Ortlieb, ABUS, BOSCH, Stevens Bikes, Protective, Busch + Müller, Paul Lange & Co., My Bike, WSM, sowie Schwalbe deutschlandweit unterstützt.

Mehr Informationen unter stadtradeln.de, facebook.com/stadtradeln twitter.com/stadtradeln

Arealpflege Degmayr

**Unkrautbekämpfung
mit heißem Wasser**

Tel. 089 / 75 92 118

Mail: fa.degmayr@t-online.de





SO VIEL SPORT
MUSS SEIN: DER NEUE
ECLIPSE CROSS

Werdet Mitsubishi Team
des Jahres. Infos unter
[www.mitsubishi-motors.de/
Wettbewerb](http://www.mitsubishi-motors.de/Wettbewerb)



Eclipse Cross

25.900 EUR

Abb. zeigt Eclipse Cross TOP mit Panoramadach 1.5
Turbo-Benziner ClearTec 2WD 6-Gang 120 kW (163 PS).

- Dynamischer Coupé-SUV
- Notbremsassistent
- Klimaautomatik
- Spurhalteassistent u. v. m.



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details
unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007 Eclipse
Cross Intro Edition 1.5 Turbo-Benziner 120
kW (163 PS) CVT 4WD Kraftstoffverbrauch
(l/100 km) innerorts 8,2; außerorts 6,2; kombi-
niert 7,0. CO₂-Emission kombiniert 159 g/km.

Effizienzklasse C. Eclipse Cross TOP mit Panoramadach 1.5
Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang Kraftstoffverbrauch
(l/100 km) innerorts 8,2; außerorts 5,7; kombiniert 6,6. CO₂-Emission
kombiniert 151 g/km. Effizienzklasse C. Eclipse Cross
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 7,0–6,6. CO₂-Emission
kombiniert 159–151 g/km. Effizienzklasse C.

AUTOHAUS GmbH
NEURIED

Forstenrieder Straße 17 · 82061 Neuried

Tel.: 0 89/74 50 88 - 0

www.autohausneuried.de



Ein Anfang für große Sprünge ist gemacht

In der letzten Sitzung des Jugendhaus-Kuratoriums kamen drei Jugendliche auf das Gremium zu, die gern die damals mit der Skateranlage errichtete und nun lange Zeit nicht genutzte BMX-Strecke wieder befahrbar machen wollten. Sie hatten konkrete Ideen und Vorschläge, wie man die Strecke interessanter gestalten, und mit einigen Änderungen, auch wieder befahrbar machen könnte. Die anwesenden Gemeinderäte und der Bürgermeister zeigten sich sichtlich begeistert über solch ein Engagement, und sagten Unterstützung zu, wenn es sich dabei nicht um Eintagsfliege handeln würde.

Um die Strecke wieder einigermaßen erkennbar zu machen, und danach noch konkreter anstehende Maßnahmen planen zu können, wurde mit den Jugendlichen ein Termin zur „ersten Rodung“ vereinbart. Dieser fand am



7. April bei bestem Wetter mit hochmotiviertem Personal statt, neben den abgebildeten Personen war auch Herr Dr. Maier anwesend, das Catering wurde von Herrn Hrasky geliefert und gesponsert.

Mit einem glücklichen Gefühl viel geschafft zu haben und mit einem leichtem Sonnenbrand und Mückenstichen, überließen die Gemeinderäte den Jugendlichen ihr Terrain, die noch bis in die frühen Abendstunden weiter werkten.

Harald Zipfel

**Ausführung sämtlicher
Maler und Lackierarbeiten im Innen- und Außenbereich**

Roland Legler

Maler + Lackierermeister

Tel. 089/ 85 71 814

www.maler-legler.de

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten Rathaus

Mo: – Do: 08.00 – 12.00 Uhr
 Mi: 15.00 – 18.00 Uhr
 Fr: 07.30 – 12.00 Uhr

Bürgersprechstunde

Mi: 16.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bauamt

Mo und Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
 Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Fr: 14.00 – 18.00 Uhr
 Sa: 09.30 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grüngutannahme

Gautinger Str. 53
 Mo und Fr: 15.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindebücherei

Di: 16.00 – 19.00 Uhr
 Mi und Do: 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
 Fr: 15.00 – 18.00 Uhr

Sachgebiet	Zi.-Nr.	Tel.-Nr. 759 01
Bürgermeister	3	-30
Vorzimmer Bürgermeister	1	-31
Geschäftsleitung	12	-32
Leitung Hauptamt	11	-33
Leitung Bauamt	1 / Bauamt	-40
Leitung Kämmerei	2a	-50
Amt für Abfall, Energie und Umwelt	14	-63
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung	6 Schule Seiteneingang	-37, -76
Archiv	alte Feuerwehr	-16
Baugesuche	9 / Bauamt	-41, -69
Einwohnermeldeamt	6 und 7	-35, -36, -64, -82
Friedhofsamt	6 Schule Seiteneingang	-37, -76
Gewerbeamt	16	-48, -80
Kasse	5	-52, -55
Kindertagesstätten Abrechnung	2	-51
Kindertagesstätten Anmeldung	Haderner Weg 7	-83
Kultur und Vereine	15	-62
Öffentlichkeitsarbeit	15	-62
Pachten, Miete	2	-58
Personalamt	11	-33
Raumbelegung	16	-48, -80
Seniorenbeauftragter		0151/280 802 22
Standesamt	6 Schule Seiteneingang	-37, -76
Steuerverwaltung	2b	-53
Straßenreinigung, StVO	3 / Bauamt	-43
Wirtschaftsförderung	1	-75

Kinderhaus am Kraillingerweg

Unsere neue Kinderbibliothek KIBI ist fertig!



An unseren Teamtagen haben wir mit viel Engagement und Freude gemeinsam unsere haus-eigene Kinderbibliothek gestaltet. Und nun freuen wir uns alle darauf, wenn die Kinder in der sog. Freispielzeit die KIBI nutzen können um sich ein Buch anzuschauen. Nach einer kleinen offiziellen Einweihung geht es los!

Sobald alle Kinder unseren neuen Raum kennengelernt haben und sich gut in der KIBI zurechtfinden, haben sie die Möglichkeit ein Buch mit nach Hause zu nehmen um mit ihren Eltern oder Geschwister gemeinsam das Buch anzuschauen.

Weitere Ideen in unserer Kinderbibliothek sind:

- Eltern-Kind-Angebote
- Bücherausstellungen mit Anschaffung neuer Bücher
- Gruppenübergreifendes Vorlesen
- Und noch vieles mehr

Einen weiteren Teamtag hatten wir für unseren Erst-Helfer-Kurs. Um sich in Notsituationen stets sicher zu fühlen und den richtigen Handgriff zu wissen, ist diese kontinuierliche Auffrischung sehr wichtig und bietet Sicherheit in unserer täglichen Arbeit mit den Kindern.

Unser Vorschulprojekt mit dem Jahresthema

„Wir reisen durch die Welt der Berufe“ beschäftigt sich zurzeit mit dem Beruf Kellner/in. Dazu wünschten sich die „Großen“ einen Besuch in ein Restaurant um hautnah die Arbeit eines Kellners mitzerleben. Selber in die Rolle zu schlüpfen und jemanden zu bedienen wurde auch mit viel Spaß von den Kindern umgesetzt. Als ersten Beruf wählten die Vorschulkinder den Tierarzt, als Abschluss besuchten wir eine Tierarztpraxis. Wir freuen uns schon auf den nächsten spannenden Beruf.

Die nächsten Termine:

- | | |
|---|--------------|
| Verkehrserziehung mit der Polizei für die Vorschulkinder | 17. April |
| Vortrag „Was geht in meinem Kind vor!“ vom EB organisiert | 08. Mai |
| Kinderhausausflug mit allen Kindern | 6. Juni |
| Kennlernabend mit den neuen Eltern | 14. Juni |
| Fotografieren | im Juni |
| Schultütenbastelwoche | 25.-29. Juni |

Eine schöne Frühling- und Sommerzeit,

Bettina Kroneck (Fotos: Bettina Kroneck)



Grundschule Neuried

Leseweche mit Lesetheater

Vom 12. bis zum 16. März 2018 fand die traditionelle Lese-Projektwoche statt. Die Leseförderung wird an der Neurieder Schule ganzjährig, z. B. auch unter Mitwirkung externer Partner wie der Gemeindebücherei oder dem „Netz für Kinder“, großgeschrieben. Um die Lesemotivation und damit verbunden die Lesekompetenz nochmals explizit zu stärken, gestaltete die Schulgemeinschaft wie in jedem März erneut ein besonderes Programm mit vielseitigen Aktionen.

In der Ausstellung der „besten Bücher“ im Nebenraum der Aula hatten die Schüler und Schülerinnen die Möglichkeit, in aktueller Kinderliteratur zu schmökern. Am 14. März gab es den beliebten Bücherflohmarkt, für dessen Organisation die Grundschule sich herzlich beim Elternbeirat bedankt.

Am 15. März war dann der „Vorlesetag im Kindergarten“. Die ersten Klassen besuchten die Neurieder Kindergärten und trugen den begeisterten Kindergartenkindern Lieder sowie „Das Märchen von den Schneeglöckchen“ vor. Damit zeigten sie, was sie in der Schule bereits

gelernt haben und gaben den Kleinen ein motivierendes Beispiel für den Spaß am Lesen.

Zum krönenden Abschluss der Lese-Projektwoche fanden am 21. März drei Aufführungen des „LeseTheaters“ mit dem Schauspieler Michael Hain statt, in denen er aus spannenden und lustigen Kinderbüchern vorlas und dabei die Schülerinnen und Schüler in einem lebendigen Mitmach-Theater aktiv einband. Für die ersten Klassen wurde das Buch „Quentin Qualle“ von J. Carstens und H. R. Kunze präsentiert, für die zweiten Klassen „Cowboy Klaus und der fiese Fränk“ von E. Muszynski und K. Teich sowie für die dritten und vierten Klassen „Gespensterjäger“ von C. Funke.

Uschi Rotte (Fotos: Uschi Rotte)

(links): In der Gemeindebücherei; (unten): Michael Hain liest und spielt „Quentin Qualle“





Elternbeirat Grundschule Neuried

Verabschiedung von Herrn Sommer

Am Dienstag, 20. März 2018 haben sich die Kinder, die Eltern sowie die Leitung der Grundschule Neuried offiziell von „Ihrem Kontaktbeamten“ verabschiedet.

Mit einem Erinnerungsalbum, einem amtlichen Blumenstrauß und einer Grußkarte mit den Unterschriften vieler Eltern im Gepäck haben sich Nikolai, Luis, Mia und Luisa und die beiden Mütter der Elternvertretung, Nora Forster und Martina Quirling auf den Weg nach Planegg gemacht. Den langjährigen „Dorf-Scheriff“ Richard Sommer galt es zu überraschen.



(v.l.): Nikolai, Luis, Nora Forster, Martina Quirling, Mia und Luisa, bei ihrer offiziellen Verabschiedung, rund um Kontaktbeamten Richard Sommer

Schreibwaren und Bürobedarf Stucken



- ✓ Bürobedarf
- ✓ Schreibwaren
- ✓ Lotto – Toto
- ✓ Tabak
- ✓ Zeitschriften
- ✓ MVV Tickets
- ✓ Zeitkarten
- ✓ Fotokopien
- ✓ Soda Club
- ✓ Stempel
- ✓ Reinigung
- ✓ Hermes Versand
- ✓ Schuhreparatur

Unsere Geschäftszeiten:

Mo, Mi, Do: 7-12.30 Uhr und
14.30-18 Uhr

Di und Sa: 7-12.30 Uhr
Fr: 7-18 Uhr

Gautinger Str. 2 – 82061 Neuried
Telefon 089/759 19 03

Im Vorfeld wurde in jeder Klasse eine Erinnerungsseite gestaltet und liebevoll verziert. Erlebnisse aus dem Verkehr, der Roller- oder Fahrradprüfung wurden hier ebenso dargestellt, wie ein täuschend ähnliches, selbstgezeichnetes Portrait des Beamten.

Die Rektorin: Frau Pia Rieger hatte die vier Kinder für den Besuch im Planegg spontan vom Unterricht beurlaubt – Das war ein zusätzliches Highlight.

„Zu Tränen gerührt“ war der fast 60jährige Polizist – die Überraschung ist gelungen!

Jeder wird unterschiedliche Begebenheiten und persönlichen Erlebnisse mit seinem Herrn Sommer verbinden. Für fast 4000 Kinder, deren Eltern und das gesamte Grundschulteam in Neuried war er seit 18 Jahren die Verkörperung des „Freund und Helfers in Uniform“. Danke!

Andreas Staszewski, Elternbeirat der Grundschule Neuried, 1. Vorsitzender
(Foto: Angelika Hanel)



JUHA Neuried

Graffiti-/Street Art-Workshop und Jungbürgersprechstunde

Ein tägiger Kurs an der Graffitiwand am 12. Mai

Im Rahmen eines Workshops haben Jugendliche ab 12 Jahren die Möglichkeit, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und unter Anleitung Erfahrungen und Kenntnisse im Umgang mit der Spraydose zu sammeln. Von elf bis etwa siebzehn Uhr bekommt ihr Tipps und Tricks von einem Profi-Sprayer und gestaltet Leinwände und Betonflächen mit Farbdosen. Der Workshop kostet 10 €, darin sind sämtliche Materialkosten enthalten. Um Anmeldung wird gebeten.

Monatliche Jungbürgersprechstunde

Bürgermeister Harald Zipfel hält künftig jeweils am ersten Mittwoch des Monats ab 16 Uhr Sprechstunden für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Jugendhaus ab. In entspannter Atmosphäre könnt ihr eure Anliegen vorbringen, diskutieren und Informationen aus erster Hand erhalten.

Es ist keine Voranmeldung nötig, kommt einfach vorbei.

Daniel Kizilirmak, Jugendhaus



Orthopädische Privatpraxis
Dr. med. Tim Pietruska



Online-
Terminvergabe



Facharzt für Orthopädie
Akupunktur
Chirotherapie

Privatpatienten • Selbstzahler

Laubenweg 1
82061 Neuried

Tel: 089/ 72 48 17 50
Fax: 089/ 72 48 17 99

info@orthopaedie-neuried.de
www.orthopaedie-neuried.de





Jung und talentiert – Wer ist die beste Band im Landkreis München?

Jetzt für den Newcomer Contest „Running for the Best 2018“ bewerben!

Wer tritt in die Fußstapfen von Dirty Old Spice?

Die Band, die letztes Jahr den Contest gewann, spielt dieses Jahr nicht nur beim laut.stark Festival 2018, sondern auch auf dem OBEN OHNE Open Air auf dem Königsplatz. Auch 2018 möchte der Kreisjugendring München-Land jungen Bands und Musiker_innen mit dem Contest „Running for the Best“ wieder die Chance auf Auftrittsmöglichkeiten, Vernetzung in der Musikbranche und attraktive Preise bieten.

Bis zum 2. Juli 2018 können sich junge Musiker_innen beim Kreisjugendring München-Land online unter www.runningforthebest.de oder per Post bewerben. Egal, ob HipHop, Hardcore, Singer/Songwriter, Indie-Rock oder Jazz, ob Band oder Solokünstler_in: Beim „Running for the Best“ zählt die Leidenschaft für Musik! Musiker_innen, die sich bewerben, müssen unter 27 Jahre alt sein und mindestens ein Bandmitglied muss im Landkreis oder in

der Stadt München leben.

Die aufstrebenden Bands haben nicht nur die Chance im Finale im Münchner Feuerwerk zu spielen, sondern der Gewinner tritt beim laut.stark Festival am 1. Mai 2019 auf dem Marienplatz auf. Auch die langjährige Kooperation mit dem Musikhaus Hieber Lindberg wird fortgesetzt und die Finalisten bekommen Gutscheine im Wert von insgesamt 800 Euro.

Musikalisch und professionell können die Newcomer von einer Jury – langjährige Musiker_innen, Musikjournalist_innen und Personen aus den Bereichen Booking und Veranstaltungsmanagement – und einem Workshop-Wochenende im Frühjahr 2019 profitieren. Dieses wurde im März 2018 zum ersten Mal in Zusammenarbeit mit dem Populärmusikbeauftragten des Bezirks Oberbayern Matthias Fischer für die Finalisten aus dem Jahr 2017 angeboten. Was als kleines Experiment startete, war ein voller Erfolg und soll auch für die Bands 2018 fortgesetzt werden. Durch ein Bandcoaching und einen Marketing-Workshop wurde den Bands praktisch und theoretisch viel geboten.

Praxis für Physiotherapie

Kinder und Erwachsene

Caroline Rappaport

Alle Kassen und Selbstzahler

Termine nach Vereinbarung – Tel. 089/755 36 13

Feldenkrais
Craniosacrale Therapie
Krankengymnastik
Bobath
Rückbildung
Rückenschule
Naturmoorfango/Eis

www.physioundfeldenkrais.de

Young Master gesucht!

Ein Kunst- und Kulturstipendium für Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Landkreis München und den polnischen Partnerlandkreisen Krakau und Wieliczka.

Junge Künstlerinnen und Künstler aus den verschiedensten Kultursparten können sich ab jetzt für ein Stipendium, ausgelobt vom Heiner Janik Haus – Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim (JBS), und eine „Young Master“-Woche bewerben.

Die Stipendiat_innen bekommen die Möglichkeit ihre eingereichten Werke in einer Ausstellung, die durch die Landkreise München, Krakau und Wieliczka wandert, sowie neu entstandene Werke aus einer Projektwoche in Oberschleißheim zu zeigen.

Bis zum 15. Juni 2018 können sich Künstler_innen, die zwischen 16 und 27 Jahre alt sind und einen Bezug zu einem der Landkreise haben, bewerben. Es können Werke aus den Bereichen Bildende Kunst, Musik und Performance eingereicht werden. Eine Jury wählt bis zum 30. Juni 2018 maximal 20 Stipendiat_innen aus den eingereichten Beiträgen aus.

Renommierte erwachsene Künstler_innen werden die teilnehmenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der Woche vom 4. bis 11. August 2018 im Heiner Janik Haus, eine Einrichtung des Kreisjugendrings München-Land, begleiten. In dieser Woche sollen vor allem interdisziplinäre Werke entstehen und kreative Prozesse zwischen den verschiedenen Sparten gefördert werden.

Die JBS konzipiert aus den eingereichten

und in Oberschleißheim entstandenen Werken eine Kunstaussstellung, die die Bereiche Bildende Kunst, Musik und Performance verbindet und am 4. November 2018 im Foyer des Landrat-

samtes München eröffnet wird. Die Werke der „Young Master“ werden im Jahr 2019 in den polnischen Partnerlandkreisen Krakau und Wieliczka gezeigt.

Das Kunst- und Kulturstipendium für Jugendliche und junge Erwachsene „Young Master“ ist mit dem verstorbenen Altlandrat Heiner Janik verbunden. Für Heiner Janik, dem Initiator und Ideengeber der JBS, sollte die internationale Jugendbegegnungsstätte das Zusammenwachsen zwischen Deutschland und Polen fördern. So werden junge Künstler_innen sowohl aus dem Landkreis München als auch aus den polnischen Partnerlandkreisen Krakau und Wieliczka für das Stipendium gesucht. Das Kunst- und Kulturstipendium wird zweijährlich ausgelobt.

Unter www.jbs-am-tower.de können sich die „Young Master“ bewerben.



Virtuelles Gemeindeblatt zum Durchblättern
www.virtuelles-gemeindeblatt.de/neuried



Hilfe-Wegweiser für Senioren und Angehörige

Hier hilft man Ihnen gerne weiter

Liebe Neurieder, liebe Neuriederinnen, die richtige Hilfe zu finden, ist nicht nur für Senioren und Menschen mit Behinderung enorm wichtig. Auch pflegende Angehörige sind froh über professionelle Unterstützung bei der Auswahl der richtigen Organisation. Die nachstehende Übersicht von Hilfsdiensten, an die sich

Neurieder Bürger wenden können, soll Ihnen helfen, schnell und unkompliziert Rat und Tat zu finden.

Andreas Kobza ist als Seniorenbeauftragter der Gemeinde Neuried für Sie telefonisch donnerstags von 14 bis 16 Uhr unter 0151/28 08 02 22 oder per Mail andreas.kobza@neuried.de erreichbar.



Landratsamt
München

Fachstelle Senioren im Landratsamt München

Beratung und Unterstützung für Senioren und Seniorinnen bei:

- allen Fragen des Älterwerdens, wie zum Beispiel bei finanzielle Hilfen, Fragen zur Pflege, Vermittlung von Diensten, Wohnen im Alter;
- Vermittlung von passenden Angeboten in der wohnortnahen Umgebung;
- bequeme Beratung bei Ihnen zu Hause oder telefonisch.

Kontakt: Landratsamt München, Fachstelle Senioren
Ansprechpartner: Ursula Plath
Telefon: 089 / 6221-2599
Email: PlathU@lra-m.bayern.
Internet: www.landkreis-muenchen.de



Nachbarschaftshilfe
Neuried

Nachbarschaftshilfe Neuried

- Einkaufsdienst: Begleitung oder Übernahme des wöchentlichen Einkaufs;
- Kleinere Arbeiten im Haushalt, kleinere Reparaturen in der Wohnung durch handwerklich erfahrene Person;
- Kinderbetreuung: Mutter-Kind-Gruppe ab 9 Monate; betreute Spielgruppe ab 1 3/4 Jahre; in Notfällen kurzfristige Betreuung bei Ihnen zu Hause, Vermittlung von Babysittern, Hausaufgabenbetreuung.

Kontakt: Nachbarschaftshilfe Neuried e.V.
Ansprechpartner: Ingrid Friedrich
Telefon: 089 / 759 01 49
Email: kontakt@nachbarschaftshilfe-neuried.de
Internet: www.nachbarschaftshilfe-neuried.de



Paritätischer Wohlfahrtsverband, Bezirksverband Bayern e.V. – Fachstelle für pflegende Angehörige Landkreis München

Wir unterstützen Menschen dabei, so lange wie möglich in ihrer häuslichen Umgebung zu leben. Dazu beraten wir pflegebedürftige Menschen jeden Alters, Angehörige und Bezugspersonen:

- psychosoziale Beratung und Unterstützung
- Assistenz bei behördlichen und finanziellen Fragen im Zusammenhang mit Versorgung und Pflege
- Beratung zu teil-/stationärer Versorgung und zu neuen Wohnformen im Alter
- Aufklärung über altersbedingte körperliche und psychische Veränderungen
- Wir informieren: über Angebote zur häuslichen Versorgung, Einrichtungen der reg. Versorgungsstruktur sowie über Leistungsansprüche rund um Alter und Pflege

Kontakt: Paritätischer Wohlfahrtsverband, Bezirksverband Bayern e.V.
Fachstelle für pflegende Angehörige Landkreis München,
Mariahilfplatz 17, 81541 München

Anfahrt: Bus 267, U3, Tram 17

Ansprechpartner: Ute Sonnleitner

Telefon: 089 / 6221-2128

Email: ute.sonnleitner@paritaet-bayern.de

Internet: www.muenchen.paritaet-bayern.de



Caritas-Fachstelle für Pflegende Angehörige

- Hilfe bei Anträgen
- Informationen zum Umgang mit Demenz
- Vermittlung von Helfern zur stundenweise Betreuung zu Hause
- Allgemeine Hilfen und Entlastungsmöglichkeiten
- Gesprächsgruppe und Pflegekurs
- Psychosoziale Beratung und Begleitung

Kontakt: Caritas-Zentrum München-West und Würmtal,
Fachstelle für pflegende Angehörige

Ansprechpartner: Josefine Jostak

Telefon: 089/82 99 200

Email: josefine.sostak@caritasmuenchen.de

Internet: www.caritas-nah-am-naechsten.de



Information - Beratung - Vermittlung

Brauchen Sie: Informationen über Möglichkeiten der Kinderbetreuung, Seniorenheime oder Pflege und ambulante Hilfen zu Hause, Nachbarschaftshilfen, Beratungsstellen? Oder befinden Sie sich in einer schwierigen Lebenssituation und wissen nicht mehr weiter?

Wir bieten Ihnen:

- Informationen über soz. Einrichtungen, Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten,
- kostenlose Beratung bei persönlichen, familiären, finanziellen oder sonstigen Problemen
- praktische Unterstützung bei Anträgen und Behördenangelegenheiten,
- Weitervermittlung an entsprechende Fachstellen,
- Unterstützung bei der Suche nach passenden ehrenamtlichen Einsatzmöglichkeiten.

Die Beratungen in der Würmtal-Insel sind kostenlos. Selbstverständlich unterliegen sie der Schweigepflicht. Wenn möglich, vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Kontakt: Sozialnetz Würmtal-Insel, Pasinger Str. 13, 82152 Planegg
 Anfahrt: Rathaus, Bus 260 bis Halt Planegg Schulanerweg.
 Ansprechpartner: Friederike Hopfmüller
 Telefon: 0 89/89 32 97 40
 E-Mail: info@wuermtal-insel.de
 Internet: www.wuermtal-insel.de



Pflegedienst Neuried: Mit Herzlichkeit, Fachwissen und einem Lächeln

- Behandlungspflege (nach ärztlicher Verordnung/§ 37.2 SGB 5)
- Grundpflegerische Leistungen (wie z.B. Waschen, An- und Auskleiden, Baden, Duschen im Rahmen des SGB 11)
- Hauswirtschaftliche Leistungen (im Rahmen pflegerischer Tätigkeiten)
- Diverse Serviceleistungen, z.B. Beratungen (Behörden, Krankenkassen etc.)
- Verhinderungspflege (bei Abwesenheit von Pflegeperson/ Angehörigen)
- Pflegeeinsatz nach SGB 11 § 37.3
- zusätzlicher Service: wie z.B. Einkaufen, Sicherheitsbesuche etc.

Kontakt: Ambulanter Pflegedienst Neuried,
 Forstenriederstraße 4a, 82061 Neuried
 Ansprechpartner: Sabine Finschger
 Telefon: 089/75 66 19
 Email: webmaster@pflegedienst-neuried.de
 Internet: www.pflegedienst-neuried.de

Veranstaltungskalender von April bis Juni 2018

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
21. April	10.00 - 12.00	Ramadama	Terffpunkt alte Feuerwehr
21. April	19.00	Ev. Pfarramt: Neurieder Abendgottesdienst	Friedhofskapelle Neuried
21. April	20.00	K&K: Han's Klaffl: Schul-Aufgabe: Ein schöner Abgang zielt die Übung!	Aula der Grundschule
22. April	10.00	ev. Pfarramt: Gottesdienst mit Vorstellung der KonfirmandInnen	Andreaskirche
22. April	17.00	Musikschule: Gitarrenorchester "VielSaitig"	Aula der Grundschule
23. April	15.00 - 17.00	Nachbarschaftshilfe: Handarbeiten	Nachbartreff im Jugendhaus
23. April	19.00 - 20.00	TSV: Lederhosentraining jeden Montag	TSV Wiese
24. April	18.00 - 19.00	TSV: Start der Laufserie Lauf10! Dienstag & Donnerstag	
25. April	12.00	Nachbarschaftshilfe: Mittagessen im Bräustüberl Planegg	Bitte um Anmeldung
25. April	19.00	Maibaum Verein: Maibaum-Schafkopf-Stammtisch	wird bekanntgegeben
26. April	16.00	Vorlesestunde	Gemeindebücherei
26. April	19.00	FU: Stammtisch	Wirtshaus Lorber
27. April	15.00	vhs: Orte des Wandels im Würmtal	Seidlhof-Stiftung, Spitzlbergerstraße 2a, Gräfelfing
28. April	13.30	vhs: Kosmetik bewusst kaufen, Gesundheit und Umwelt schützen	vhs-Zentrum Planegg
29. April	10.00	ev. Pfarramt: Konfirmationsgottesdienst mit Kantorei (zeitgleich Kindergottesdienst)	Andreaskirche
29. April	18.00	Förderverein Kirchenmusik: Konzert mit vier Neurieder Chören	Pfarrkirche St. Nikolaus
30. April	19.00	Maibaum Verein: Tanz in den Mai	Aula der Grundschule
1. Mai	10.00	Maibaum Verein: Mai-Frühschoppen	am Maibaum
1. Mai	10.00	Kath. Pfarrei: Gottesdienst zum Fest der Heiligen Maria	Pfarrkirche St. Nikolaus
1. Mai	19.00	Kath. Pfarrei: Erste Maiandacht mit Kirchenchor	Pfarrkirche St. Nikolaus
3. Mai	16.00	Märchenstunde	Gemeindebücherei
3. Mai	16.30 - 18.00	Sprechstunde des Kontaktbeamten der Planegger Polizei Herr Blank	MZH, Vereinsraum 4

Veranstaltungskalender von April bis Juni 2018

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
3. Mai	19.00	Bürgerinformationsveranstaltung zum ehem. Hettlage-Gelände und Bebauung südl. Maxhofweg	Feuerwehr, Floriansbogen 1
5. Mai	13.00	ev. Pfarramt: Konfirmationsgottesdienst mit Posaunenchor	Andreaskirche
6. Mai	10.00	Kath. Pfarrei: Erstkommunionfeier der ersten Gruppe	Pfarrkirche St. Nikolaus
6. Mai	10.00	ev. Pfarramt: Konfirmationsgottesdienst mit den Andreas Gospel Singers	Andreaskirche
6. Mai	18.00	Neurieder Blasmusikanten: Jahreskonzert „Rhythmus und Leidenschaft“	Kupferhaus Planegg
7. Mai	15.00 - 17.00	Nachbarschaftshilfe: Handarbeiten	Nachbartreff im Jugendhaus
8. Mai	ab 6.00	Straßenkehrung	Gemeindegebiet
8. Mai	14.00	Kath. Pfarrei: Seniorennachmittag	Pfarrsaal St. Nikolaus
8. Mai	19.00	WIN: Mitgliederversammlung	Aula der Grundschule
9. Mai	11.00 - 13.00	Nachbarschaftshilfe: Weißwurstessen	Nachbartreff im Jugendhaus, mit Anmeldung
9. Mai	19.00	Vereinsgründung zum Festjahr 2019	Sitzungssaal, Am Haderner Winkel 2
10. Mai	10.00	Kath. Pfarrei: Pfarrgottesdienst	Pfarrkirche St. Nikolaus
10. Mai	10.00	ev. Pfarramt: Gottesdienst im Grünen	Andreaskirche
12. Mai	11.00 - 17.00	Graffiti-/Streetart-Workshop	Jugendhaus
12. Mai	19.00	ev. Pfarramt: Neurieder Abendgottesdienst	Friedhofskapelle Neuried
12. Mai	20.00	K&K: A perfect mess: Poppunk/ Punkrock	Aula der Grundschule
13. Mai	10.00	Kath. Pfarrei: Erstkommunionfeier der zweiten Gruppe	Pfarrkirche St. Nikolaus
15. Mai		Kath. Pfarrei: Pfarreiausflug	
15. Mai	15.00	vhs: Gesundes Würmtal: Resistenzen und Problemerreger	Bürgerhaus Gräfelfing
16. Mai	9.30	vhs: Silver Surfer - Internet-C@fé für Senioren	vhs-Zentrum Planegg
16. Mai	15.00 - 17.00	Nachbarschaftshilfe: Maikaffee	Nachbartreff im Jugendhaus, mit Anmeldung
16. Mai	20.00	Grüne: öffentlicher Stammtisch mit Spieleabend der Grünen Jugend	Wirtshaus Lorber

Veranstaltungskalender von April bis Juni 2018

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
17. Mai	16.00	Vorlesestunde	Gemeindebücherei
17. Mai	16.00 - 18.00	Senioren-Union: Stammtisch	Wirtshaus Lorber
17. Mai	19.00	SPD: Vorstandswahlen	MZH, Vereinsraum
17. Mai	19.30	SPD: Stammtisch	Wirtshaus Lorber
20. Mai	10.00	Kath. Pfarrei: Pfingstgottesdienst mit Kirchenchor „Windhaager Messe“ von Anton Bruckner	Pfarrkirche St. Nikolaus
20. Mai	10.00	ev. Pfarramt: Festgottesdienst am Pfingstsonntag mit alkoholfreiem Abendmahl	Andreaskirche
22. Mai	10.00 - 12.00	K&K: Heinrich Mayer: „Neuried – Meine Heimat“, Kinderführung	Aula der Grundschule
22. - 25. Mai	9.00 - 16.00	TSV: Erlebnis-Feriencamp Pfingsten 1. Woche	TSV Sportpark



Veranstaltungskalender von April bis Juni 2018

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
21. Mai	10.00	ev. Pfarramt: Gottesdienst am Pfingstmontag mit Abendmahl	Gemeindezentrum Friedenskapelle
23. Mai	12.00	Nachbarschaftshilfe: Mittagessen im Landgasthof Rittergüt	Bitte um Anmeldung
24. Mai	16.30 - 18.00	Sprechstunde des Kontaktbeamten der Planegger Polizei Herr Blank	MZH, Vereinsraum 4
24. Mai	19.00	FU: Stammtisch	Wirtshaus Lorber
26. Mai	19.00	ev. Pfarramt: Neurieder Abendgottesdienst	Friedhofskapelle Neuried
28. - 30. Mai	9.00 - 16.00	TSV: Erlebnis-Feriencamp Pfingsten 2. Woche „kreative Sporttage“	TSV Sportpark
30. Mai	19.00	Maibaum Verein: Maibaum-Schafkopf-Stammtisch	wird bekanntgegeben
31. Mai	10.00	Kath. Pfarrei: Pfarrgottesdienst in Anwesenheit von Abordnungen der Vereine, mit anschließender Prozession	Pfarrkirche St. Nikolaus
1. Juni	10.00 - 16.00	Nachbarschaftshilfe + TSV: Tag der offenen Tür für Senioren	TSV Sportpark
4. Juni	15.00 - 17.00	Nachbarschaftshilfe: Handarbeiten	Nachbartreff im Jugendhaus
4. Juni	19.00	CSU: „Sie haben das Wort! Die Gemeinderäte der CSU Neuried stehen für Ihre Fragen zu Verfügung“	Sitzungssaal
6. Juni	11.00 - 13.00	Nachbarschaftshilfe: Weißwurstessen	Nachbartreff im Jugendhaus, mit Anmeldung
7. Juni	16.00	Märchenstunde	Gemeindebücherei
7. Juni	19.00 - 20.30	TSV: Vortrag „Faszien- Die Haut unter der Haut“ von Dr. med. Tim Pietruska	TSV Sportpark
8. Juni		vhs: Würmtaler Gänsegeschichten, unterwegs im Schlosspark	Schloss Planegg
9. Juni	19.00	ev. Pfarramt: Neurieder Abendgottesdienst	Friedhofskapelle Neuried
9. Juni	19.30	Förderverein Kirchenmusik: Neurieder Orgelnacht	Pfarrkirche St. Nikolaus
13. Juni	ab 6.00	Straßenkehrung	Gemeindegebiet
13. Juni	16.00 - 18.00	Nachbarschaftshilfe: Biergarten im JuHa	Jugendhaus, mit Anmeldung

Veranstaltungskalender von April bis Juni 2018

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
13. Juni	18.00 - 21.00	machBar im Würmtal: Radl-Workshop für Frauen	Schrauberhütte, mit Anmeldung
14. Juni	19.30	SPD: Stammtisch	Wirtshaus Lorber
17. Juni	10.00	Kath. Pfarrei: Familiengottesdienst mit Jugendchor und anschl. Frührschoppen	Pfarrkirche St. Nikolaus
17. Juni		Auftaktveranstaltung Stadtradeln	
17. Juni	19.00	WIN: Benefizabend mit Konzert von "Spui'maNovas" und Zuckerfest	Aula der Grundschule
18. Juni	15.00 - 17.00	Nachbarschaftshilfe: Handarbeiten	Nachbartreff im Jugendhaus
19. Juni		Kath. Pfarrei: Pfarreiausflug	
20. Juni	20.00	Grüne: öffentlicher Stammtisch mit Informationen zur aktuellen Kommunalpolitik in Neuried	Wirtshaus Lorber
21. Juni	16.00 - 18.00	Senioren-Union: Stammtisch	Wirtshaus Lorber
22. Juni	18.30	CSU: Johannisfeuer	neben dem alten Sportplatz, Zugspitzstraße
23. Juni	15.00	Pfadfinder: Tag der offenen Tür	alter Sportplatz Zugspitzstr. 2a
23. Juni	19.00	ev. Pfarramt: Neurieder Abendgottesdienst	Friedhofskapelle Neuried
24. Juni	10.00	ev. Pfarramt: Partnerschaftsgottesdienst mit Kantorei (zeitgleich Kindergottesdienst)	Andreaskirche

Rechtsanwaltskanzlei Caroline Sophia Busch



Patientenverfügung
Vorsorgevollmacht
Innenverhältnis
Betreuungsverfügung
Beratung zum Betreuungsrecht
Allgemeines Zivilrecht



Alte Forstenrieder Str. 12c, 82061 Neuried 089/17924365
kanzlei@csbusch.de www.csbusch.de



ESD Diakonie
Fürstenried
Evangelischer Sozialdienst e.V.
Diakonieverein der Andreaskirche

Ambulanter Pflegedienst des ev. Sozialdienstes: Zuhause in guten Händen

Der Ev. Sozialdienst e.V. betreibt seit über 50 Jahren einen ambulanten Pflegedienst im Münchner Südwesten und betreut auch Kunden in Neuried.

Ihre Alternative zu Krankenhaus und Pflegeheim: Wir möchten, dass Sie ihr Leben weiterhin selbstbestimmt gestalten können. Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit.

Wir sind für Sie da:

- Grundpflege (z.B. Körperpflege, An- und Auskleiden, Duschen, Lagerung/Mobilisation im Rahmen des SGB XI)
- Behandlungspflege (nach ärztlicher Verordnung / § 37.2 SGB V)
- Verhinderungspflege (bei Abwesenheit von Pflegepersonen/Angehörigen)
- Beratungseinsatz für die Pflegekassen nach § 37.3 SGB XI
- Palliative Begleitung durch geschultes Fachpersonal
- Demenzberatung und -betreuung
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten und Einkäufe

Kontakt: Ev. Sozialdienst e.V., Walliser Straße 13, 81475 München
Ansprechpartner: Henriette Haferland, Pflegedienstleitung
Telefon: 089 / 75 77 77
Email: info@esd-m-fuerstenried.de
Internet: www.esd-m-fuerstenried.de



Alzheimer-Gesellschaft
Landkreis München e.V.
Selbsthilfe Netzwerk Demenz

Demenz - den Weg gemeinsam gehen

Die Diagnose einer demenziellen Erkrankung ist eine besondere Herausforderung für Betroffene, Angehörige und Freunde. Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen Teil der Gemeinschaft bleiben, nicht ausgegrenzt werden, unter uns und inmitten ihrer Gemeinde leben können.

Wir unterstützen und beraten zu allen Fragen und Problemen:

- wie wird sich mein/unser Leben durch die Demenz verändern,
- wo findet man Unterstützungs- und Entlastungsangebote,
- welche Hilfen gibt es zur Finanzierung notwendiger Pflege?

Kontakt: Alzheimer-Gesellschaft, Landkreis München e.V.,
Hauptstraße 42, 82008 Unterhaching
Anfahrt: Bus 267, U3, S3, Bus 217
Telefon: 089 / 66 05 92 22
Email: kontakt@aglm.de
Internet: www.aglm.de



OBA - Offene Behindertenarbeit: Inklusion ist unser Ziel

Die Offene Behindertenarbeit – evangelisch in der Region München (OBA) ist eine Einrichtung des Evang.-Luth. Dekanatsbezirks München und organisiert Freizeit-, Bildungs-, Beratungsangebote und Reisen für und mit Menschen mit Lernschwierigkeiten. Die Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren sind so gestaltet, dass Menschen mit und ohne Behinderung gleichberechtigt daran teilnehmen können.

Sie haben Fragen zu Wohnen, Arbeit und Freizeit? Sie brauchen Hilfe bei Anträgen? Sie suchen Kontakt zu anderen Menschen? Sie wollen ein vertrauliches Gespräch führen?

Dann finden Sie Unterstützung und Beratung in der OBA!

Kontakt: Offene Behindertenarbeit - evangelisch in der Region München
 Ansprechpartner: Jens Fülle
 Telefon: 089/12 66 11 67
 Email: j.fuelle@oba-muenchen.de
 Internet: www.oba-muenchen.de

35



Wohnen für Hilfe im Landkreis

Seit 2013 ist Wohnen für Hilfe ein Angebot des Seniorentreff Neuhausen e.V. auch für den Landkreis München. Wohnen für Hilfe basiert auf der Idee der nachbarschaftlichen Hilfe und der Solidarität zwischen den Generationen. Ältere Menschen stellen freien Wohnraum in ihrer Wohnung/Haus zur Verfügung und erhalten vom Wohnraumnehmer/-in Unterstützung im Alltag (z.B. Einkaufen, spazieren gehen, Kochen, Gartenarbeit). Pflegeleistungen gehören nicht dazu. Ältere Menschen können länger im vertrauten Umfeld wohnen. Jüngere Menschen erhalten günstigen Wohnraum.

Orientierungsrahmen: 1 qm Wohnfläche = 1 Stunde Hilfe im Monat.

Kontakt: Wohnen für Hilfe, Seniorentreff Neuhausen e.V.
 Leonrodstr. 14 b, 80634 München
 Anfahrt: Bus 269, U6, Metrobus 63
 Ansprechpartner: Ursula Schneider-Savage
 Telefon: 089/13 92 84 19-20
 Email: wfh@seniorentreff-neuhausen.de
 Internet: www.seniorentreff-neuhausen.de

Tag der offenen Tür für Neurieder Seniorinnen und Senioren am 1. Juni 2018

Fitness im Alter: TSV Neuried und die Nachbarschaftshilfe laden ein.

Auf Initiative des Seniorenbeauftragten der Gemeinde Neuried, Andreas Kobza, veranstalten der TSV Neuried und die Nachbarschaftshilfe Neuried einen gemeinsamen „Tag der offenen Tür“ für alle Neurieder Seniorinnen und Senioren.

Am Freitag, den 1. Juni 2018 steht der Sportpark des TSV Neuried ganz unter dem Zeichen „Fitness im Alter“. Jeweils ab 10.00 Uhr und 13.00 Uhr zeigen Übungsleiter des TSV bei Schnuppertrainings interessierten Seniorinnen und Senioren wie man auch im Alter fit, gesund und mobil bleibt. Mitmachen ist ohne Voranmeldung möglich (s. auch die Anzeige in GenerationPlus).

Weil Sport nicht nur Spaß sondern auch hungrig macht, sorgen im Restaurant Molisana zwei

Mittagsmenüs zum Vorzugspreis für das leibliche Wohl der Gäste. Kuchen und Kaffee serviert die Nachbarschaftshilfe Neuried ab 15.00 Uhr auf der Empore der Sporthalle oder bei schönem Wetter auf der Terrasse. Eine gute Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und den ereignisreichen Tag gesellig ausklingen zu lassen.

Andreas Kobza: „der Tag der offenen Tür für Neurieder Seniorinnen und Senioren ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie die Gemeinde Vereine und Organisationen vernetzen und unterstützen kann, um die gesellschaftliche Teilhabe der älteren Generation im Gemeindeleben zu fördern“ „Ich kann nur sagen: Liebe Seniorinnen und Senioren, kommt's und macht's mit, damit es ein schöner Tag für alle wird“.

Andreas Kobza, Seniorenbeauftragter

Kaffeewerkstatt München Ihre Kaffeerösterei in Neuried

Frischer Röstkaffee
... herrlich duftend
... bekömmlich
... traditionelle Trommelröstung



Planegger Str. 1 • 82061 Neuried
(089) 82956920
www.kaffeewerkstatt-muenchen.de



DIE NACHBARSCHAFTSHILFE UND
DER TSV NEURIED LADEN GEMEINSAM ZUM

TAG DER OFFENEN TÜR

AM FREITAG, 1. JUNI 2018 | 10:00 – 16:00 UHR

Kommt vorbei, schaut's euch an, macht mit – alle Neurieder Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen.



PROGRAMM

FITNESS IM ALTER

Schnuppertraining mit Übungsleitern des TSV:

Einführung, Übungen, Fragerunde

um 10:00 & 13:00 Uhr – jeweils 2 Einheiten nacheinander

Sporthalle, Dauer je ca. 45 min.

12:00 Uhr Mittagessen im Molisana

Auswahl von zwei Menüs zum Vorzugspreis

15:00 Uhr Kuchenbuffet mit Kaffee

Empore der Sporthalle, bei schönem Wetter auf der Terrasse

Wir freuen uns auf Sie und auf alle neuen, neugierigen
und aktiven Seniorinnen und Senioren aus Neuried.

Ohne Anmeldung – Mit freundlicher Unterstützung vom Café Vor Ort

Veranstaltungsort: TSV Neuried, Am Sportpark 8, 82061 Neuried

Infos: TSV Neuried, Geschäftsstelle 089/55 05 769-0

Nachbarschaftshilfe Neuried, Frau Friedrich 089/55 22 55



Nachbarschaftshilfe
Neuried

Seminar-Urlaub mit Wohlfühl-Faktor



7 Tage in herrlichem und herrschaftlichem Ambiente
zum Entspannen, Erleben, Genießen, Feiern...

Individuelles Angebot für eine kleine Gruppe
in exklusiver Atmosphäre

Das Schloss, ein ehemaliger Herrensitz, liegt ca.
30 km vom Plattensee entfernt. Alle Zimmer sind stilvoll und
individuell eingerichtet, ein gelungener Mix aus modernen und
antiken Möbeln besticht in den lichtdurchfluteten Räumen.
Jedes Zimmer verfügt über eine Dusche und WC. Die Zimmer
und sanitären Anlagen entsprechen selbstverständlich
deutschem Standard. In der kleinen Parkanlage befinden sich
ein kleiner Pool, ausreichend Liege- und Sitzmöglichkeiten
sowie viele kleine Ruheoasen im Schatten der
Bäume und Sträucher.

2 Seminar-Termine à 6 Übernachtungen

I. Samstag, 26. Mai, bis Freitag, 1. Juni 2018

II. Samstag, 2. Juni, bis Freitag, 8. Juni 2018

**Inklusivpaket mit 6 Übernachtungen und Vollpension
inkl. nicht-alkoholischer Getränke und**

zwei Workshops:

Tanzen 5x à 90 Minuten

DiscoFox, ChaChaCha, Rumba...

Herzens-Management 2x à 3 Stunden

Basics zu Lebensthema, Aurakreis, Selbstliebe...

pro Person 890 Euro

Die Anreise erfolgt auf eigene Gefahr und Kosten.
Die Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Seite
www.luka.jetzt unter „Events“



luka – Events, Coaching, Partnervermittlung

Inh: Karin Sieber

Bahnhofstraße 7

85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Telefon: 0173/821 3003

E-Mail: info@luka.jetzt

www.luka.jetzt



Senioren-Union Neuried

Die Pille gegen das „liebe Altern“

Ausführlich beschäftigte sich die Senioren-Union Neuried bei ihrem März-Stammtisch im Wirtshaus Lorber mit den medizinischen Aspekten des Alterns. Aus zwei Blickwinkeln fasste Professor Dr. med. Paolo Brenner die Aspekte des Alterns zusammen: einmal stellte er die gesundheitlichen Risikofelder zusammen und gab praktische Hinweise zur Prävention. Heutige und zukünftige medizinische Therapien bei alterstypischen Krankheiten waren der zweite Themenschwerpunkt des Herzchirurgen und Mitglied des Gemeinderats Neuried.

In den Feldern Körpergewicht, Ernährung körperliche Aktivitäten, Stress und Compliance schilderte Prof. Brenner Auswirkungen auf die Gesundheit im Alter. Er gab ausführliche Hinweise und Empfehlungen, wie Risiken reduziert und präventiv gehandelt werden könnte. Zu seinen Tipps gehörten Aktivität mit viel Bewegung, eine angepasste Ernährung, der Verzicht auf das Rauchen, die Reduzierung von Alkohol und das Vermeiden von Stress.

Bei den im Alter häufigen Problemen konzentrierte sich der Referent zunächst auf das Thema Herzkrankheiten, wie Gefäßverengung und Infarkt. Mit vielen Beispielen berichtete Prof. Brenner über die aktuellen Erfahrungen aus der eigenen Arbeit, so im Bereich Herztransplantation und weiteren Feldern der Herzoperationen.

Kommt die Pille gegen das Altern? Das könnte die Leitfrage gewesen sein für die abschließenden Ausführungen von Prof. Brenner zum aktuellen Stand der Altersforschung und zu einer Vielzahl von futuristischen Ideen, die sich in der Praxis noch nicht bewährt hätten. Karin



(Foto links): Viele medizinische Aspekte des Alterns griff Prof. Paolo Brenner bei seinem Vortrag auf; (Foto rechts): Über die medizinischen Aspekte des Alterns referierte Prof. Paolo Brenner, der von Karin Horn-Müller beim Stammtisch begrüßt wurde

Horn-Müller, die Vorsitzende der Senioren-Union Neuried, bedankte sich nach den Ausführungen und der Aussprache für die Mühe,

mit der Prof. Brenner die Frage nach den medizinischen Aspekten des Alterns so umfassend aufbereitet hatte.

Peter Kellner (Fotos: Peter Kellner)





GRATIS LEGESTRAUB

bei Auftragserteilung im Trauerfall
gegen Vorlage
dieser Anzeige



Würdevoll
muss
bezahlbar
sein.

089 74 12 03 07

ave-bestattungen.de

Aus der Geschichtsforschung

1902 verweigerte Neuried den Anschluss an das Hofbrunn-Wasserleitungsnetz

Auslöser: Ein Inspektionsbericht vom Mai 1902

Im Mai des Jahres 1902 fand eine Inspektion der freiwilligen Feuerwehr Neuried durch den Bezirks-Feuerwehrverband statt. Dabei wurde ein „Übelstand hinsichtlich der Wasserbeschaffung“ festgestellt. Bei einem Brand im südlichen Ortsteil wäre der Dorfweiher zu weit entfernt. Zwar gebe es am südlichen Ortsrand Pumpbrunnen, aber die Saugkraft der Löschmaschine betrage nur 7,5 m, der Wasserspiegel in den Brunnen liege dagegen über 10 m tief. Ein Brand im Süden von Neuried könne also nicht gelöscht werden. Der Bezirks-Feuerwehrverband empfahl als Abhilfe „daß an der Südseite der Ortschaft aufwärts vom Feuerhause an der Straßenbiegung ein Sammelwasser-Bassin hergestellt wird“ und schickte den Inspektionsbericht an das kgl. Bezirksamt München. Das angesprochene „Feuerhaus“ lag 1902 an der Gautinger Straße etwa auf Höhe des Kraillinger Wegs.

Vorschlag des kgl. Bezirksamts München

Das kgl. Bezirksamt schlug der Gemeinde statt eines zusätzlichen Bassins den Anschluss an das Hofbrunn-Wasserleitungsnetz vor. Die Nachbargemeinde Forstenried sei bereits erfolgreich an dieses Leitungsnetz angeschlossen worden.

Dieser Wasserturm der k. Hofbrunnwerke wurde im Jahre 1898 erbaut. Er liegt heute ziemlich versteckt im Wald bei Großhesselohe zwischen dem BND-Gelände und der Waldwirtschaft. Sein Wasser bezog er aus Quellen am Fuße des Isarhochufers. Von dem Turm führte eine Wasserleitung durch die Sollner Hofbrunnstraße zum Schloss Fürstenried. Neuried sträubte sich im Jahr 1902 gegen einen Anschluss an das Wassernetz.

Bericht von Bürgermeister Paul Bichlmair

Paul Bichlmair, Neurieder Bürgermeister von 1882 – 1910, berief eine Gemeindeversammlung ein und beriet mit dem Gemeinde-Ausschuss. In seiner Antwort schrieb er an das kgl. Bezirksamt, dass „sämtliche[n] Haus und Viehbesitzer sich als Wasserabnehmer nicht beteiligen wollen und zwar aus dem Grunde, weil die Anwesensbesitzer in Forstenried welche ihren Wasserbedarf auch von der kgl. Hofbrunnenwasserleitung beziehen nicht besonders zufrieden sind, weil der jährliche Wasserzins ein hoher ist.“

Die Protokolle der Gemeindeversammlung und der Sitzung des Gemeindeausschusses zum Thema Wasseranschluss 1902 sind in den Protokollbüchern des Gemeindearchivs übrigens nicht vorhanden. Dagegen liegt ein Teil des Schriftverkehrs im Archiv der freiwilligen Feuerwehr Neuried, ohne deren freundliche Unterstützung der gesamte Vorgang wohl nicht hätte aufgeklärt werden können.

Warten auf die Wasserversorgung einer (Phantom?)-Heilanstalt

Weiter heißt es in Bichlmairs Bericht, man habe „in Erwägung gezogen, daß Herr Dr. Rehm dirigierender Arzt an der Heilanstalt Neu-Friedenheim-München beabsichtigt in der Flur Neuried auf seinem Grundbesitz eine Heil-



anstalt zu erbauen - und eine Wasserleitung herstellen zu lassen in 2 Jahren.“ An dieser Leitung wollte sich Neuried nach Möglichkeit im Jahr 1904 anschließen.

Dr. Rehm kaufte ab 1901 bis Mitte der 1920er-Jahre Grundstücke in Neuried. Welche Pläne er damit in Neuried verfolgte, kann an dieser Stelle nicht ausdiskutiert werden; der im November 2017 im Staatsarchiv München entdeckte Bichlmair-Bericht vom 28.05.1902 ist allerdings eine wichtige Quelle, die belegt, dass die Gemeinde Neuried von Anfang davon ausging, Rehm beabsichtige den Bau einer Heilanstalt.

Endgültige Absage der Gemeinde

Der Schriftwechsel zwischen Bezirks-Feuerwehrverband, kgl. Bezirksamt und der Gemeinde Neuried wurde noch einige Wochen fortgesetzt. Der Vorsitzende des Feuerwehrverbandes soll resignierend festgestellt haben, man müsse den Neuriedern zureden „wie einer kranken Kuh“. Aber alle gut begründeten Ratschläge waren vergeblich. Am 15. Juli schrieb Bürgermeister Bichlmair abschließend „es ist aber den Anwesensbesitzern, welche den Mehrbedarf an Wasserabnahme benötigen würden, nicht verständlich zu machen sich zum Bau einer Wasserleitung zu entschließen.“

Es scheint so, als habe die Gemeinde 1902 immerhin neue Schläuche angeschafft, um bei einem Brand im südlichen Ortsteil besser gewappnet zu sein.

Wie ging es weiter?

Wir wissen heute, dass eine Heilanstalt in Neuried nie errichtet wurde. Dagegen wurde das

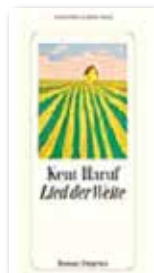


Regenwasser-Sammelbecken an der Biegung der Gautinger Str. mit erheblicher Verspätung im Jahre 1913 tatsächlich realisiert und existiert bis auf den heutigen Tag. Das zweite Bild zeigt die Saugstelle des unterirdischen Bassins an der Gautinger Straße; auf der gegenüber liegenden Straßenseite sieht man das schmucke Anwesen „beim Waldhauser“.

Einen weiteren erfolglosen Anlauf zum Anschluss an das Münchner Trinkwassernetz unternahm NS-Bürgermeister Joseph Kaiser eher halbherzig im Juni 1934. Dazu mehr in einer späteren Ausgabe der Rats(ch)post. Es sollte Bürgermeister Franz Schuster vorbehalten bleiben, den Anschluss an das Münchner Wassernetz im Jahre 1952 endlich auszuhandeln. Obwohl die Brunnen durch die Müllgruben an der Gautinger Straße inzwischen stark verseucht waren, musste sich Schuster 1952 immer noch gegen erhebliche Widerstände eines Teils der Gemeindebürger durchsetzen.

Reinhard Lampe, Gemeindearchiv

Buchempfehlungen im Frühjahr


Kent Haruf / Lieb der Weite

Victoria, siebzehn und schwanger, wird von ihrer Mutter vor die Tür gesetzt. Da überredet ihre Lehrerin Maggie die Brüder McPherson, zwei alte Viehzüchter, das Mädchen bei sich aufzunehmen. Die beiden sind ältere Junggesellen. Sie verstehen

etwas von Färsen, Kälbern und Pferden aber gewiss nichts von jungen Mädchen und von schwangeren schon erst recht nicht. Ein erst widerwilliger Akt der Güte, der das Leben von sieben Menschen in einer amerikanischen Kleinstadt in Colorado umkrempelt und verwandelt.


Paolo Cognetti / Acht Berge

Die Faszination, die von den Bergen ausgeht, ergreift einen bereits auf den ersten Seiten: Plötzlich scheint sich der Himmel zu öffnen, die Luft wird klarer und die laute Welt ist ganz weit weg. So ergeht es auch Pietro, der als Elfjähriger zum ersten

Mal mit seinen Eltern den Sommer im Aostatal verbringt, in dem kleinen Bergdorf Grana, wo nur 14 Menschen leben. Bruno ist das einzige Kind in diesem Dorf, und so freunden die beiden Jungen sich schnell an, streifen gemeinsam durch die Täler und besteigen die Gipfel. Es ist der Beginn einer tiefen und lebenslangen

Freundschaft. Zwei Freunde, die unterschiedlicher nicht sein könnten und als sie erwachsen geworden sind, stellt sich einer von Beiden immer wieder die gleiche Frage: Welches Leben ist das richtige?

„Acht Berge“ ist ein Buch mit viel Tiefe, hier geht es um die Sehnsucht nach Heimat und Wahrhaftigkeit. Ausgezeichnet in Italien mit dem begehrten Premio Strega.


James R. Doty / Der Neurochirurg, der sein Herz vergessen hatte

Möchtest du wissen, was wahre Magie ist? Als der 12-jährige James Doty den kuriosen Laden für Zauberebedarf betritt, ahnt er nicht, welche Wendung sein Leben

nehmen wird. Was die liebenswürdige Ruth den schüchternen Jungen aus armen Verhältnissen lehrt, ermöglicht ihm, seinen Traum zu verwirklichen: Durch vier einfache Übungen befreit er sich im Laufe seines Lebens von dem Gefühl, Opfer seiner Lebensumstände zu sein. Er wird ein renommierter Chirurg, dringt in die Tiefen der Gehirnforschung vor und hat als Unternehmer immensen Erfolg. Ruths letzte Lektion ignoriert er jedoch und so steuert er auf eine Katastrophe zu. Eine bewegende Lebensgeschichte kombiniert mit aktuellen Kenntnissen aus der Hirnforschung und konkreten Anleitungen zur Entspannung und Stressreduzierung.

Martina Klostermeier

Virtuelles Gemeindeblatt zum Durchblättern
www.virtuelles-gemeindeblatt.de/neuried

K&K

Kunst und Kultur in Neuried e.V.

Kulturelle Vielfalt für ein lebendiges Neuried

Trotz der gesperrten Mehrzweckhalle freuen wir uns Ihnen einen mittlerweile nicht nur in Neuried bekannten, besonderen Künstler für den 21. April, 20 Uhr, ankündigen zu können: Han's Klaffl mit seinem Programm: „Schul-

Aufgabe: Ein schöner Abgang zielt die Übung!“ Sein neues Programm ist eine Kombination aus Schadensbericht und wehmütigem Rückblick auf 40 Jahre professioneller Bespaßung verhaltenorigineller Schüler.

Restkarten an der Abendkasse, Eintritt: 24 Euro.



Am Samstag, 12. Mai möchte der K&K jüngeres Publikum in die Grundschulaula locken mit der Poppunk-

Band A PERFECT MESS – das bedeutet energetische Live-Performance, Publikumsnähe

und handgemachte Rockmusik von Anfang bis Ende! Nach einem starken 3. Platz im Süddeutschland-Finale des weltgrößten Bandcontests veröffentlichten sie ihr erstes Album. Kartenvorverkauf bei Schreibwaren Stucken, Tel. 089- 759 19 03, Eintritt: 12 Euro.

Ganz getreu unserem Motto „kulturelle Vielfalt für ein lebendiges Neuried“ schließt sich unser dritter Programmpunkt in der heutigen Ausgabe an. Eine Kinderführung mit Heinrich Mayer: „Neuried – Meine Heimat“. Am Dienstag, den 22. Mai (Ferien) führt Herr Mayer Grundschulkinder im Alter von 6 bis 11 Jahren durch versteckte Winkel, mit Schnitzeljagd und unglaublichen Geschichten. Treffpunkt ist die Dorfkirche St. Nikolaus, 10 bis 12 Uhr, Teilnahmegebühr 2 Euro, um Anmeldung wird gebeten: vorstand@kundk-neuried.de.

Noch eine herzliche Bitte: wenn Ihnen das Programm des K&K gefällt, sagen Sie es bitte Verwandten, Freunden und Bekannten weiter. Wir freuen uns, Sie auf einer der nächsten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Carmen Hohmann (Foto oben: Valentin Winhart; (Foto unten): Florian Heinz

**Gabi Kreusch****Yoga (Kurse und Einzelunterricht)****Thai-Yoga-Massage****Systemisches Coaching/Beratung**

Klosterbogen 6 82061 Neuried 089/74529725 www.gabi-kreusch-yoga.de



Förderer der Kirchenmusik St. Nikolaus Neuried e.V.

Programm zum 10jährigen Jubiläum

In der Mitgliederversammlung am 28. Februar 2018 konnte der Förderverein auf sein 10jähriges Bestehen zurückblicken. Dies wurde mit den anwesenden Mitgliedern gebührend gefeiert. Anlässlich des 10jährigen Jubiläums haben wir ein abwechslungsreiches Konzertprogramm zusammengestellt.

Los geht's am Sonntag, 29. April mit einem Konzert mit vier Chören aus Neuried. Mitwirkende sind der Chor und der Kinderchor der Musikschule Neuried sowie der Kirchenchor und der Jugendchor der Pfarrei.

Jeder der genannten Chöre wird separat zu hören sein, es werden aber auch gemeinsame Stücke der vier Chöre auf dem Programm stehen.

Das Konzert beginnt um 18 Uhr in der Pfarrkirche, der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten

zur Förderung der teilnehmenden Ensembles. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen schon jetzt viel Vergnügen.

Schließlich lohnt es sich schon jetzt, zwei Termine im Kalender vorzumerken, an denen in unserem Jubiläumsjahr besonders die neue Woehl-Orgel im Mittelpunkt steht:

Am Samstag, dem 9. Juni laden wir ab 19.30 Uhr zu unserer ersten Orgelnacht ein. Die Organisten Christian Brembeck, Jürgen Geiger, Max Hanft und Marcus Sterk werden auf unserer Woehl-Orgel mit einem abwechslungsreichen Programm zu hören sein.

Und am 21. Oktober findet um 19.00 Uhr unser traditionelles Kirchweihkonzert statt. Dazu konnten wir die bekannte Organistin Barbara Dennerlein gewinnen.

Ilse Weiß



Musikschule Neuried

Workshop „VielSaitig“

Am Sonntag, 22. April steht die Musikschule erneut ganz im Zeichen der Gitarre. Das sechssaitige Instrument erfreut sich steter Popularität und wird an der Musikschule von über 200 Schülerinnen und Schülern erlernt. Viele von ihnen sind dabei beim Workshop „VielSaitig“ und bereiten die sich seit einiger Zeit auf diesen Tag vor. Über 60 Mitspielende werden dann tagsüber in kleineren Gruppen und später alle gemeinsam ein Programm mit Stücken von J.S. Bach bis zu den Beatles erarbeiten. Wer wissen möchte, wie dieses Orchester mit 360 Saiten klingt, kommt zum Abschlusskonzert um 17 Uhr in der Aula der Grundschule. Weitere Auftritte sind beim Dorffest und dem Ensemblekonzert der Musikschule geplant.

Christoph Peters





Volkshochschule im Würmtal e.V.

Wir bringen Sie in Bewegung

Bewegen kann man Vieles bei uns:

- Von Umweltthemen können wir uns bewegen lassen in Veranstaltungen, wie z.B. 'Orte des Wandels im Würmtal', Stromsparen im Haushalt oder durch den Film „Weilsoisirgendwiaz-amhängd“ über ökologischen Landbau und die Globalisierung
- Beleben kann man seinen Geist mit unseren Sprachkursen (englisch, deutsch, ungarisch, norwegisch, kroatisch...) und mit unseren Vorträgen zu den verschiedensten wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Themen (z.B. 'Leben ohne Auto', 'Die Zinsen sind weg', 'Von der Zugspitze zum Staffelsee – Woher kommen unsere Alpen', 'Was sind Gravitationswellen'...).
- Zur Erhaltung der Gesundheit kann der Körper auf vielfältige Weise bewegt werden, langsam und schnell, mit oder ohne Musik - Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt (Workout, Klettern, Qigong, Piloxing, Tanzen,

Ballett...). Und falls der Geist zu bewegt ist, kann man ihn zur Ruhe bringen mit Hilfe von Meditation und Achtsamkeit.

- Körper und Geist gemeinsam lassen sich auf unseren Führungen durch München oder seine schöne Umgebung bewegen. Auf dem Jakobsweg um Starnberg, der Residenz und ihren Höfen, oder bei König Ludwigs Lieblingsschmankerln.
- Unser Herz lässt sich bewegen mittels Kunst und Kultur. Beim Zeichnen, Malen und dem kreativen Tun lässt sich vieles in Bewegung bringen, und in unseren kulturellen Veranstaltungen geht einem sprichwörtlich das Herz auf.
- Kinder kommen in Bewegung mit unserer neuen jungen vhs: Bogenschießen, Inlineskaten, Zaubern, Forschen, Basteln...

Für alle ist etwas dabei! Lassen Sie sich bewe-

Karla Albrecht

45



Wir bieten Ihnen:

- Brillen, Sonnenbrillen, Kontaktlinsen und Lupen
- Separater Sportoptik-Bereich inklusive Windkanal
- Große Auswahl an Kinder-Brillen, -Sonnenbrillen
- Modernste Messtechnik mit 3D - Refraktion und DNEye Vermessung
- Ausgezeichneter Service und ein freundliches Team
- Top Qualität aus Meisterhand
- NEU: Batteriewechsel für Uhren und Hörgeräte

Optik Wamsler

Fontenrieder Straße 3 • 82061 Neuried
Tel. 089 - 744 95 333 • www.optik-wamsler.de

Unsere Öffnungszeiten

Mo, Di, Do und Fr:
09.00 - 13.00 Uhr & 14.30 - 18.30 Uhr
Mi und Sa:
09.00 - 13.00 Uhr





Feuerwehr Neuried

Sieg beim traditionellen Landkreis-Skirennen

Das traditionelle Skirennen der Münchner Landkreisfeuerwehren fand in diesem Jahr am 24. Februar in St. Johann in Tirol statt. Ein wichtiger Termin für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, des ABC-Zuges und des THWs aus dem Landkreis München. Dieser lädt nicht nur zum sportlichen Wettkampf, sondern auch zum persönlichen Austausch und kennenlernen ein. So schafft und fördert er einheitsübergreifende Verbindungen. Auch die Feuerwehr Neuried war wie in den vergangenen Jahren wieder mit einer aktiven Mannschaft auf Ski und Snowboard, sowie einigen moralischen Unterstützern, vertreten.

Wie jedes Jahr war für die Mannschaft eine frühe Abfahrt am Samstagmorgen in das Ski-gebiet angesagt. Ein Snowboarder und sechs Skifahrer, darunter auch unser Bürgermeis-

ter Harald Zipfel, starteten gestärkt von einer Brotzeit beim Riesenslalom. Im Anschluss verbrachten die Feuerwehrler noch ein paar schöne gemeinsame Stunden auf der Piste bevor es zur Siegerehrung und der anschließenden Feier ging.

Und zu feiern gab es tatsächlich etwas, denn auch dieses Jahr konnte die Freiwillige Feuerwehr Neuried wieder einen Pokal mit nach Hause nehmen. Katharina Weidenauer belegte den 1. Platz in der Damenwertung und war gleichzeitig schnellste Neuriederin. In der Mannschaftswertung konnte der 10. Platz errungen werden. Der einzige Neurieder Snowboarder Julian Erdmann belegte den 13. Platz in der allgemeinen Klasse.

Felix Lechner (Foto: FF Neuried)

Katharina Weidenauer belegte den 1. Platz in der Damen Klasse



NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe am 22. Juni 2018



TSV Neuried

Fit mit bayrischer Tradition – das Lederhosentraining

Seit 9. April bieten wir jeden Montag zwischen 19 und 20 Uhr auf der Wiese vor dem TSV Neuried unser neues Sportangebot, das Lederhosentraining an. Die auf dem Oktoberfest entstandene Idee des kostenlosen funktionellen Ganzkörpertrainings vereint mit bayrischer Tradition ist geeignet für jeden der seine körperliche Fitness steigern möchte. Durch individuelle Pausen wird die Intensität selbst



gewählt, sodass jeder seine eigenen Grenzen austesten kann.

Aufgebaut ist das Training wie folgt: Erst wird sich gemeinsam aufgewärmt, dann die Koordination und Balance geschult, hin zum eigentlichen funktionellen Ganzkörpertrainings. Abschließend wird das Augenmerk auf Beweglichkeit und Stretching gelegt.

So macht das Lederhosentraining fit für den Alltag und schafft die Voraussetzungen für eine hohe und verletzungsfreie Leistungsentfaltung im Sport. Durch die Gruppendynamik kommen die Motivation und das Durchhaltevermögen von ganz alleine. Mitzubringen sind nur wetterangepasste Sportkleidung, Sportschuhe und Wasser. Schon ist man startklar für das einstündige Training.

Unsere geschulten Trainer freuen sich auf Sie!

Laura Linkenheil

47

Neurieds Futsaler steigen in die Regionalliga auf

Die Futsal-Mannschaft des TSV Neuried unter Trainer Mathieu Jerzewski und Teammanager Fabian Fischer werden sich ab der kommenden Saison in der höchsten deutschen Futsal-Liga messen dürfen. „Wer in der Regionalliga spielt, muss beweisen, dass er das verdient“, so der Coach in der Pressekonferenz am 28. Februar. Nach einem sensationellen Sieg über den TSV 1860 mit 4:1 und dem Verzicht des Bayernligameisters FC Croatia München stand der Aufstieg in die Regionalliga fest.

Die Futsal-Mannschaft des TSV Neuried spielt als Gründungsmitglied seit Herbst 2014 in der Bayernliga; nun geht es immerhin bis Frankfurt oder auch Stuttgart. Über diese weiteren Wege für die Mannschaft macht sich der TSV Neuried nun Gedanken. „Ein Mannschaftshotel werden wir uns nicht leisten können“, schmunzelt Geschäftsfüh-

rer Sven Lommatzsch. Aber das vorliegende Sponsoringkonzept wird nun hinsichtlich der Leistungen im Futsal angepasst, um Unternehmen anzusprechen.

Im Anschluss an die Pressekonferenz wurden den 11 Spielern, dem Coach und dem Teammanager durch den 1. Bürgermeister Harald Zipfel und 2. Bürgermeister Markus Crhak die Medaillen verliehen. Nun beginnt erstmal der Kampf um den Klassenerhalt. *Inke Franzen*





Maibaum Neuried e.V.

Mitgliederversammlung – wieder einiges geboten

Am Mittwoch, 21. März 2018 fand die Mitgliederversammlung 2018 des Maibaum Neuried e.V. statt. Über ein erfolgreiches Maibaumjahr 2017 konnte der Vorsitzende Felix Lechner in seinem Bericht des Vorstands berichten. Auch der Kassier Frank Rothermel hatte es leicht, einen erfreulichen Bericht abzuliefern. Das herausragend gute Wetter beim Maifest, die großzügigen Spenden und die Ersparnisse durch Sach- und Arbeitsleistungen der Neurieder Bürger und Firmen führten zu einem ordentlichen Überschuss im Jahresergebnis 2017, wodurch ein gutes Polster für den nächsten Maibaum geschaffen werden konnte. Damit auch künftig alles mit rechten Dingen zugeht wurden Hauke Jess und Annika Lechner von der Versammlung zu den beiden neuen Kassensprüfern gewählt.

Und die Arbeit am nächsten Maibaum hat schon fast wieder begonnen, trotz dem dass dieser voraussichtlich erst 2021 aufgestellt wird, und zwar mit der Überlegung die Zunftschilder am Baum eventuell neu zu gestalten. Dafür wurde ein Schilder-Ausschuss gegründet. Dieser hat nun die Aufgabe die Herkunft der bisherigen Schilder noch einmal genauer zu recherchieren und sich über eine eventuelle Neugestaltung und -ordnung Gedanken zu machen.

Damit es bis zum nächsten Baum im Ort nicht langweilig wird gibt es auch in diesem Jahr wieder einige Highlights: am 30.04. lädt der Maibaum Neuried e.V. zum Tanz in den Mai ein, am 1. Mai zum Frühschoppen am Maibaum. Beim Dorffest werden im Bauwagen die schönsten



Schnappschüsse des vergangenen Jahres ausgestellt und ein Fotobuch veröffentlicht. Der Maibaum-Schafkopf-Stammtisch wird weiter regelmäßig stattfinden und auch einen weiteren Schafkopfkurs soll es geben.

Wenn auch Ihr den Maibaum Neuried e.V. unterstützen wollt dann werdet jetzt Mitglied! Anträge findet Ihr auf unserer Website, auf Facebook und natürlich bei allen Veranstaltungen, schaut mal auf unsere Bierdeckel.

Felix Lechner

Exkurs zum Brauchtum

Na ja, diesmal geht's nicht wirklich um Brauchtum, aber um die historische Herkunft eines Wortes das in Bayern doch einigermaßen wichtig ist. Die Schänke! Oder auch Schenke...

Historisch ist eine Schänke eine Gaststätte mit Krugrecht. Die Schreibweisen Schenke (von ausschenken) und Schänke (von Ausschank) sind dabei gleichermaßen zulässig. Der Duden empfiehlt die mittelhochdeutsche Schreibweise mit ‚e‘, in einigen Regionen, wie auch Bayern, ist aber die Schreibweise mit ‚ä‘ weiter verbreitet. Heutzutage wird als Schänke eher der Bereich auf Festen und in Gaststätten bezeichnet wo man sich das Bier abholen kann. Eine Gaststätte bezeichnet eigentlich keiner mehr so, wobei einige den Begriff noch in Ihrem Namen tragen, wie die Waldschänke, Ratschänke, Dorfschenke und viele mehr. Heute würde man eine kleine Gaststätte wohl eher als Kneipe bezeichnen. Die Kneipe ist übrigens abgeleitet vom niederländischen Wort ‚knip‘ (Falle, Vogelkasten) bzw. ‚knippen‘ (in die Enge treiben) und bezeichnete ursprünglich ein verrufenes Haus, z.B. ein Diebeswirthaus oder auch ein nicht konzessioniertes Hurenhaus.

In diesem Sinne, Prost! Mia seng uns an der Schänke in der Kneipe ;)



Win - Wir in Neuried e.V.

Ankündigung Zuckerfest mit Benefizveranstaltung

Diesmal mit den Neuriedern „Spui‘maNovas“

Anlässlich des muslimischen Zuckerfestes (Ende des Fastenmonats Ramadan) möchten wir Sie herzlich zu unserer jährlichen Benefizveranstaltung einladen: Die Neurieder Familie Straubinger wird heuer mit ihrer selbst komponierten, bayerisch traditionell bis avantgardistisch schräger Musik zu unserem Benefizabend beitragen.

Der Name Spui‘maNovas leitet sich aus der Aufforderung, noch ein Stückl zu spielen und (Bossa) Nova ab, was wiederum für die Lust der Straubingers steht, neben der Tradition auch neues auszuprobieren und Tanzmusik zu machen.

Stefan Straubinger verarbeitet traditionelle, experimentelle sowie stimmungsvolle und groovige Sounds mit G’schichtln und Wortwitz zu einer eigenwilligen, teils exzessiven Mu-



sikperformance. Da drohen der Musikant und seine Instrumente schon mal heißzulaufen! Seine leidenschaftliche Interpretation der bayerischen Volksmusik lädt das Publikum unweigerlich zum Mittanzen ein.

Schwingen und grooven Sie mit uns, was das Tanzbein hergibt!

Wir freuen uns auf rege Teilnahme! (Termin siehe Veranstaltungskalender)

Eva Kahle (Foto: Manfred Pichler)



RAUMNEuried i.G.

Überwältigendes Interesse und Wachstum

Die erste Informationsveranstaltung als eingetragene Genossenschaft hat stattgefunden und das Interesse der Neurieder Bevölkerung war enorm. Mittlerweile hat unsere Genossenschaft 37 eingetragene Mitglieder und ca. 80 Personen haben sich als Interessenten registrieren lassen.

Diese große Resonanz zeigt uns, dass auch in Neuried der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum so hoch ist wie noch nie. Deshalb dürfen letzte noch verfügbare Grundstücke für Wohnraum nicht an Spekulanten verkauft werden, sondern müssen in der Gemeinde bleiben. Neuried soll keine Schlafstatt für Großverdiener oder Zweitwohnsitz werden! Neuried soll ein Ort mit Gemeindeleben bleiben und dies ist nur möglich, wenn Bürger mit vielfältigen sozialen Hintergründen hier in Neuried wohnen bleiben können – dies kann mit einer Genossenschaft langfristig verwirklicht werden. Unsere Genossenschaft will das Wohnungsbauprogramm der bayrischen Regierung nutzen. Etwa 30% des Wohnraums sollen im Zuge der Einkommensorientierten Förderung (EoF)

vergeben werden. Dadurch fließen Fördergelder nach Neuried und junge Menschen, Familien oder Senioren, die kein hohes Einkommen haben, können eine Wohnung erhalten.

Ein Gebäude einer Wohnungsgenossenschaft wäre mehr als nur ein (weitere) Wohnhaus in Neuried, es soll Gemeinschaftsräume geben, welche die soziale und kulturelle Infrastruktur der Gemeinde stärken. Denkbar sind u.a. eine Gästewohnung, ein Veranstaltungsraum oder ein Nachbarschaftstreff, die allen Neuriedern zur Verfügung stehen. Unsere Genossenschaft wird so zu einer lebendigen und lebenswerten Gemeinde beitragen.

Beim Verkauf eines Grundstücks an einen Großinvestor hat die Gemeinde kaum Mitspracherecht, dagegen hat sie bei einer Veräußerung an eine Genossenschaft durch „Konzept-Ausschreibung“ einen bedeutend größeren Gestaltungsspielraum, – warum sollte sie diesen nicht nutzen? Auch in Neuried muss gelingen, was zahlreiche andere Gemeinden im Umland schon geschafft haben.

Gundula Pabst



Pflegedienst Neuried

Selbständig und doch nicht allein!



**Vielen Dank
für ihr Vertrauen**

- Medizinische Versorgung
- Pflegenachweisbesuche nach §37 Abs 3 SGB XI
- Grundpflegerische Tätigkeit
- zusätzliche Betreuungsleistungen
- Verhinderungspflege und vieles mehr...

**WIR SIND
UMGEZOGEN!**

Sie finden uns jetzt:

Forstenriederstrasse 4a - 82061 Neuried - Tel. 75 66 19



Neurieder Blasmusikanten e.V.

Jahreskonzert der Neurieder Blasmusikanten

„Neurieder Blasmusikanten in Concert“

... oder besser „Rhythmus und Leidenschaft“! Das Programm des diesjährigen Jahreskonzerts der Neurieder Blasmusikanten weckt die Vorfreude auf die kommenden sportlichen Höhepunkte des Jahres – 2018 finden Fußballweltmeisterschaft und Olympische Spiele statt. Da werden emotional geladene Hymnen ebenso zu hören sein, wie leidenschaftliche Fanlieder. Andere Stücke rufen Erinnerungen an vergangene Zeiten wach und lassen die Herzen – und vielleicht auch die Füße des Publikums rhythmisch schlagen.

Am Sonntag, 6. Mai um 18 Uhr laden die Neurieder Blasmusikanten ihr Publikum ein, sich von leidenschaftlichen Rhythmen mitreißen und musikalisch verwöhnen zu lassen. Wegen der immer noch geltenden Sperrung der Neurieder Mehrzweckhalle findet das Jahreskonzert der Neurieder Blasmusikanten auch in diesem Jahr wieder im Kupferhaus Planegg, Feodor-Lynen-Straße 5, 82152 Planegg statt.



Großer Klangkörper aus Jung und Alt – das erste Neurieder Jugendblasorchester ist inzwischen vollständig in den Reihen der Neurieder Blasmusikanten integriert

Wieder mit von der Partie:

- das Neurieder Jugendblasorchester
- sowie das Neurieder Juniorblasorchester.

Nähere Informationen wie auch weitere Terminhinweise finden Sie unter der Homepage www.neurieder-blasmusikanten.de



Andrea Frösche-Bulka
Reiki Meisterin
0179 / 29945474

Reiki
in
Neuried

Leichter
Leben
mit Reiki

Kräfte aufladen
mit dem
April Spezial
Reiki Schnuppern
2,5€



Termin
nach
Vereinbarung

W: Fotostudio Kerstin Reysers, Forstennieder Str. 2a, 82061 Neuried

www.reiki-in-neuried.de



Fotoclub Neuried e.V.

Ausstellung: Flößerei heute

Zum fünfjährigen Bestehens des **Flößer-Kulturverein München-Thalkirchen e.V.** fotografierten Mitglieder des **Fotoclubs Fürstenried-Neuried e.V.** die Flößereisaison 2017 auf der Isar. Eine Auswahl der Bilder zeigen wir in der Ausstellung

Flößerei heute - Harte Arbeit für eine Spaßgesellschaft

Unter der Schirmherrschaft des



Wir danken dem Flößer-Kulturverein München-Thalkirchen e.V. und insbesondere der Vorsitzenden, Helga Lauterbach und Marianne Moeser von PassionArte für die tatkräftige Hilfe beim Zustandekommen des Projekts.

Zur Vernissage sind ca. 80 Gäste gekommen, unter ihnen die Bürgermeister von Neuried: Harald Zipfel, (1. Bürgermeister, Mitte), Dr. Dieter Maier (3. Bürgermeister, li.). Auf dem Bild zusammen mit Michael Schönwälder, Organisator der Ausstellung.



Fritz Schobloch

Der „Fotoclub Fürstenried – Neuried e.V.“ wurde 1984 unter dem Namen „Fotoclub Fürstenried“ gegründet und hat heute 19 Mitglieder. mit unterschiedlichen Vorstellungen, Interessen und Erfahrungen. Wir treffen uns regelmäßig alle zwei Wochen zum Clubabende im Café Lugano des Seniorenzentrums Marie-Anne Claus, Luganoweg 8, 81475 München. Dabei tauschen wir unsere Erfahrungen und Meinungen zu den Fragen und Facetten der aktuellen Fotografie aus. Ein Höhepunkt ist der 12 im Jahr angebotene interne Wettbewerb „Bild des Monats“. Außerdem veranstalten und besuchen wir Ausstellungen, organisieren Exkursionen und Clubreisen.*

Weitere Projekte 2018 (Bitte Termine und Informationen auf der Homepage beachten)

Fotoausstellung: Mystische Orte und Spiritualität (ab Pfingsten); St. Matthias, Fürstenried-West

Fotoausstellung „Bewegung“ Fotogalerie in der Ortho. Praxis Dr. Stefan Uhl, Forstenrieder Allee 59

Dorffest Neuried 14.07.2018 Informationsstand mit Überraschung

Neurieder Kulturtage 09.-11.11.2018 Informationsstand

Fotoprojekt: „Die Würm“

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.fotoclub-fuerstenried.de>



Neurieder Blasmusikanten e.V.

NEU: Erwachsenen-Bläserklasse

Wollten sie nicht schon immer ein Blasinstrument oder Schlagzeug spielen?

Die Neurieder Blasmusikanten wollen Ihnen diesen Wunsch erfüllen. Wir beabsichtigen, eine Bläserklasse für Erwachsene einzurichten. Einmal in der Woche treffen sich alle Teilnehmer zur gemeinsamen Orchesterprobe (60 Min.); zusätzlich gibt es einmal pro Woche Instrumentalunterricht in einer Kleingruppe des jeweiligen Instruments.

Jeder kann mitmachen!

- Anfänger: ohne Vorkenntnisse Beginn bei Punkt Null.
- Wiedereinsteiger: wenn Sie schon ein Instrument spielen und derzeit pausieren.
- Umsteiger: Wenn Sie ein Instrument spielen, das nicht im Blasorchester vorkommt und Sie auf ein Blasinstrument wechseln möchten.



Wolfgang Brandl – Flügelhornist, Trompeter, Hornist, Baritonist, Tubist, Dirigent u.v.m. bei den Neurieder Blasmusikanten

Jahreskonzert 2017 im Planegger Kupferhaus immer ganz vorne dabei: das Neurieder Juniorblasorchester



Die Leitung der Bläserklasse übernimmt Wolfgang Brandl von den Neurieder Blasmusikanten. Der Instrumentalunterricht wird bei ausgebildeten Musiklehrer/Innen stattfinden.

Interesse geweckt? – dann kontaktieren Sie doch bitte direkt Herrn Brandl telefonisch unter der Rufnummer 089/7552134 oder per Mail an: brandl@neurieder-blasmusikanten.de.

Nähere Informationen auch unter www.neurieder-blasmusikanten.de



machBar im Würmtal

Eine Werkstatt für alle

Der neu gegründete Verein mit dem vielsagen- den Namen machBar, der sich laut Satzung dem Gemeinwohl verpflichtet sieht, sucht ein Zuhause im Würmtal.

Welche SelbermacherInnen träumen nicht davon in einer offenen Werkstatt mit profes- sioneller Einrichtung, fachlicher Beratung und einer Austauschmöglichkeit untereinander eine Projektidee realisieren zu können? Dieser Traum soll für alle Würmtaler durch den neu ge- gründeten Verein machBar werden. Alles was schweißBar, hobelBar, recycleBar, nähBar, druckBar, knetBar... ist, wird durch die Werk- statt nutzBar.

Engagierte und kreative Mitglieder mit hand- werklichem Fachwissen haben in den letzten Wochen viele Stunden zur Vereinsgründung zusammengesessen. Eine Menge Ideen zur Umsetzung und Finanzierung der Werkstatt

sind vorhanden, und es gibt auch schon die ersten Sachspenden, darunter sogar die Werk- statteinrichtung einer Schreinerei.

Was dem Verein noch fehlt, sind geeignete Räume oder ein Containerplatz im Würmtal für die Werkstatteinrichtungen, das Anbieten von Kursen und für eine kleine CafeBar als Treff- punkt zum Fachsimpeln. Hilfe bei unserer Su- che oder sogar ein konkretes Angebot für ein Zuhause der Werkstatt wäre wunderBar!

Weitere Mitglieder sind herzlich willkommen. Mehr Infos gibt es unter <http://partner.wuert- tal.net/oww> und direkt bei Lotar Krahmer (Tel. 089/89809370, machBar@krahmer.eu). Bis wir Räumlichkeiten gefunden haben, werden wir den Verein durch Kurse und Projektarbei- ten sichtBar machen, siehe Veranstaltungska- lender.

Dorothea Lampe



Wirtschafts-Club Neuried

Women-Breakfast mit Reiki Info-Zeit

Das erste WCN-Business Women Breakfast im Jahr 2018 startete energiegeladen: Anfang März lud WCN-Mitglied und Reiki-Meisterin Andrea Proske-Bulka die Neurieder Wirt- schchafts-Club-Frauen zu einem interessanten Business-Treff ein: Es gab nicht nur ein leckere Frühstück, sondern auch Infos, wie das Handauflegen einer Reiki-Meisterin helfen kann: „Durch Reiki lässt sich ein hoher Grad an Entspannung und Harmonie erreichen – innere Ruhe und Ausgeglichenheit stellen sich meist sofort ein. Man kommt wieder zu Freu- de, Kraft und Energie, die einen über die Dauer der Anwendung hinaus begleitet“, sagt Andrea Proske-Bulka.

Barbara Brubacher (Text und Foto)





CSU Neuried

Aktuelles

Jahreshauptversammlung der CSU Neuried: Landtagswahlen und Kommunalpolitik Schwerpunkte für 2018

Der Rückblick auf 2017 und der Ausblick auf 2018 waren die Themen der Jahreshauptversammlung der CSU Neuried. „Wir haben im letzten Herbst unseren Bundestagsabgeordneten eindrucksvoll unterstützt“, resümierte Marianne Hellhuber, CSU-Ortsvorsitzende. „Insgesamt waren wir in den letzten zwölf Monaten ein breites Themenspektrum von der Sicherheitspolitik bis zur Gemeindepolitik abgedeckt. Im Herbst werden wir uns auf die Landtagswahl konzentrieren.“



In der politischen Arbeit wird CSU-Ortsvorsitzende Marianne Hellhuber unterstützt durch ihre Stellvertreter Prof. Paolo Brenner (z.v.r.) und Andreas Giese (li.) sowie Dr. Michael Zimmermann, Sprecher der CSU-Gemeinderatsfraktion (re.)

„Bei vielen, vor allem den wichtigen Themen geht es in Neuried viel zu langsam voran,“ betonte Dr. Michael Zimmermann, Sprecher der CSU Gemeinderatsfraktion. Er stellte zusammen, welche Forderungen die CSU auf den Weg gebracht hatte und wie wenig beispielsweise in den Themen Ortsmitte und Verkehr passiert sei. In der Aussprache äußerten viele CSU Mitglieder ihren Unmut über den Stillstand und forderten, dass die von der CSU vorgeschlagenen kurzfristigen Maßnahmen für die Gautinger Straße wieder aufzugreifen.

CSU und JU Neuried: 1.000 € für die Jugendgruppe der Feuerwehr

„Wir haben bei der diesjährigen Sammelaktion für die Christbäume viele Unkostenbeiträge einsammeln können. Die CSU Neuried hat den Betrag nach oben aufgerundet. Dadurch können wir mit 1.000 € der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Neuried unterstützen,“ erklärte CSU Vorsitzende Marianne Hellhuber, bei der Übergabe der Spende. Zusammen mit Sebastian Lehdorfer, dem Ortsvorsitzenden der Jungen Union Neuried überreichte sie symbolischen Scheck an Katharina Weidenauer, die Jugendwartin der Freiwilligen Feuerwehr.



CSU-Vorsitzende Marianne Hellhuber (li.) und JU-Vorsitzender Sebastian Lehdorfer (re.) übergeben die Spende an Katharina Weidenauer (z. von rechts), die Jugendwartin der FFW Neuried

CSU Neuried gratuliert Kerstin Schreyer zur Ernennung zur Sozialministerin

„Wir gratulieren Kerstin Schreyer herzlich! Als Kabinettsmitglied kann sie ihre langjährige Arbeit im sozialen Bereich und für die Familie jetzt als Sozialministerin fortgesetzt werden kann,“ erklärte Marianne Hellhuber, die Ortsvorsitzende der CSU, zur Ernennung der Wahlkreisabgeordneten zur Ministerin für Arbeit, Soziales und Familie. „Kerstin Schreyer kennt Neuried aus zahlreichen Besuchen und wird auch für uns immer ein offenes Ohr haben.“

*Marianne Hellhuber, Ortsvorsitzende CSU Neuried
(Fotos: CSU Neuried)*



SPD Neuried

Rote Rosen zum Weltfrauentag

Am 8. März wird weltweit der Internationale Frauentag gefeiert. Der Weltfrauentag entstand in der Zeit um den 1. Weltkrieg herum aus einer Initiative sozialistischer Frauen im Kampf um Gleichberechtigung und Emanzipation. Aus den Tagen des Protests wurde nach Jahren der Tag der Vereinten Nationen für die Rechte der Frauen und den Weltfrieden. In vielen Nationen ist der Weltfrauentag inzwischen ein gesetzlicher Feiertag. Damals engagierten sich hauptsächlich Arbeitnehmerinnen für die Rechte der Frauen. Fast nicht vorstellbar ist es heute, wie lange es in Europa dauerte, bis Frauen ein Wahlrecht hatten. Die Schweiz ermöglichte ihren Bürgerinnen sogar erst 1971 das Recht auf Mitbestimmung bei Wahlen. In Deutschland feiern wir in diesem Jahr am Weltfrauentag bereits 100 Jahre Frauenwahlrecht.

Die wenigsten Frauen und Mädchen sind sich bewusst, dass dieser Selbstverständlichkeit ein langer Kampf voraus ging.

An diese Errungenschaft erinnerte die SPD-Neuried Frauen am Abend des 8. März und



(von links): Franz Buchmaier, Ronald Lindner, Kevin Meyer, Halga Handlos, Ramona Greiner, Harald Zipfel

beglückwünschte sie mit einem Rosengruß. Besonders die jungen Mitglieder der SPD zollten dem Kampf der Frauen vor rund 100 Jahren ausgesprochenen Respekt durch die Initiative der Rosen-Gratulation.

Gertrud Reiter-Frick (Text und Foto)

Gemeindeblatt
NEURIEDER
RATS^{ch}POST

Auflage: 4.000 Stück

Format: DIN A5

Druck: farbig

Erscheinungstermine:

am 20. in den geraden Monaten

verteilt an alle Haushalte im Gemeindegebiet

Kontakt:

typeo, Telnr. 08102/987 87 89



Neurieder Grüne

Neubesetzung im Vorstand

Am 21. März 2018 führten die Neurieder Grünen eine außerordentliche Vorstandswahl durch. Anlass war der Wunsch von Frauke Buchholz nach fast 20-jährigem Engagement im Ortsverband, davon seit 2001 als Sprecherin, ein wenig Verantwortung abzugeben. Als neuer Sprecher neben Corinna Pflästerer wurde Ervin Varga gewählt, der seit 2016 schon als Beisitzer im Vorstand war. Frauke Buchholz wurde anschließend einstimmig als Beisitzerin in den Vorstand gewählt.

Unmittelbar vor der Neuwahl des Sprechers wurde die Bedeutung und Leistung von Frauke Buchholz für die Grünen in Neuried gewürdigt. Der Aufschwung, den der Ortsverband in den vergangenen Jahren genommen hat wäre ohne sie undenkbar gewesen, betonte die Vorsitzende der Grünen-Gemeinderats-Fraktion, Birgit Zipfel. Die Mitglieder der Neurieder Grünen spendeten



Der Vorstand der Neurieder Grünen: Corinna Pflästerer (Sprecherin), Ilse Franitz (Beisitzerin), Frauke Buchholz (Beisitzerin), Uta Hirschberg (KassiererIn), Ervin Varga (Sprecher)

Frauke Buchholz großen Applaus. Der Ortsverband freut sich sehr, dass sie mit ihrem Ideenreichtum für Projekte und ihrer guten Vernetzung im Würmtal weiterhin dabei sein wird! Die weiteren Vorstandsposten bleiben in der aktuellen Besetzung (s. Foto) bis zur turnusgemäßen Neuwahl des Vorstandes im Frühjahr 2019 bestehen.

Corinna Pflästerer

57

PREISE PRO SCHALTUNG!	Größe	Jahresschaltung 6 Ausgaben	Einzelschaltung	Größe	Jahresschaltung 6 Ausgaben	Einzelschaltung
	1/4-Seite 125 x 41mm quer 60 x 86mm hoch	100,-	115,-	1/1-Seite 125 x 177mm	320,-	330,-
	1/3-Seite 125 x 56mm quer 60 x 117mm hoch	135,-	140,-	Umschlag innen 148 x 210mm	335,-	350,-
	1/2-Seite 125 x 86mm quer 60 x 177mm hoch	185,-	195,-	Umschlag außen 148 x 210mm	385,-	400,-

St. Nikolaus

Innenrestaurierung der Dorfkirche läuft auf vollen Touren

Nachdem mit dem der Einbau einer Bauteil-Temperierung als künftigen neuen Heizsystem im gesamten Kircheninnenraum die damit verbundenen „grobe“ Baumeister- und Elektroarbeiten noch vor dem Wintereinbruch zum größten Teil abgeschlossen werden konnten, haben nun vor einigen Wochen auch die eigentlichen restauratorischen Arbeiten an der Raumschale und den Skulpturen und Bildern unserer Dorfkirche St. Nikolaus begonnen. Ziel der Arbeiten ist es, ausgehend von der wertvollen Malerei im Deckengewölbe des gotischen Chorraums, das Kircheninnere wieder herzustellen und den Figuren neuen Glanz zu verschaffen.

Besonders die Apsisdecke wird einer speziellen Restaurierung unterzogen und ist bis in ihren kleinsten Winkel über Arbeitsbühnen erreichbar, da die Blatt- und Blütenranken, die Schlusssteine und die Rippenbogen im Deckengewölbe eine akribische Bearbeitung notwendig haben. Die Farbigkeit bleibt in ihrem alten Zustand erhalten. Gerade diese Arbeiten



sowie das Bearbeiten der gesamten Kircheninnenwände im Chorraum und im Langhaus, mit welchen die Restaurierungswerkstätte Neubauer aus Bad Endorf beauftragt ist, werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Der Hochaltar, die Seitenaltäre und die Bänke sind mit Planen gegen Staub abgedeckt. Vor Beginn der Arbeiten wurden alle beweglichen Figuren, Bilder und Kreuze entfernt und befinden sich derzeit im Münchner Atelier Schöller, wo diese Ausstattungstücke in Absprache und nach den Vorgaben des Kunstreferats der Erzdiözese München und Freising bzw. des Bayer. Landesamt für Denkmalpflege restauriert werden.

In einigen Wochen werden dann die Restaurierungsarbeiten an den Altären (ebenfalls durch das Atelier Schöller) und am wertvollen Epitaph-Bild über dem Eingang zur Sakristei (hiermit wurde die Neurieder Restauratorin Corinna Pflästerer-Haff beauftragt) fortgesetzt.

Nach diesen umfangreichen und langwierigen Arbeiten im Kircheninneren und an den Skulpturen besteht kein Zweifel, dass unsere Dorfkirche wieder in ihrer bekannten Strahlkraft erscheinen wird. Sie ist doch das älteste geschichtliche Zeugnis unserer Gemeinde und wird zweifellos neben ihren liturgischen Aufgaben auch in kunsthistorischer Hinsicht weit über die Ortsgrenzen hinaus als besonderes Kleinod viele Besucher anlocken.

*Klaus Chwalczyk und Markus Chhak
(Text und Fotos)*



Evang.-Luth. Andreaskirche

Himmelfahrt im Grünen

Donnerstag, 10. Mai 2018, 10 Uhr, Forstenrieder Park (Kreuzwiese bei Unterdill)

Letztes Jahr hat es geklappt – vielleicht haben wir auch diesmal Glück: Denn der Himmelfahrtsgottesdienst unter freiem Himmel ist ein besonderes Erlebnis! Bei geeignetem Wetter findet der Gottesdienst auf der Kreuzwiese im Forstenrieder Park statt, begleitet vom Posauenenchor der Andreaskirche. Wir feiern gemeinsam mit unseren evangelischen Nachbargemeinden in Solln und Pullach.

Sie erreichen die Kreuzwiese über die Forstenrieder Allee stadtauswärts, bei Unterdill nach links in den Wald Richtung Restaurant Poseidon, ab dem Wanderparkplatz ist beschildert. Bei ungünstigem Wetter feiern wir unseren Gottesdienst in der Petruskirche (Stockmannstr. 45a, Parkstadt Solln).

Bitte lesen Sie im Internet unter www.ev-andreasgemeinde.de bzw. hören Sie den AB im Pfarramt ab (Tel. 745159-0), um zu erfahren, wo der Gottesdienst stattfindet.



Ein besonderes Erlebnis: Christi Himmelfahrt im Forstenrieder Park

Evang.-Luth. Andreaskirche, Walliser Str. 11, 81475 München (Fürstenried West),
Tel. 74 515 9 0; pfarramt.andreaskirche.m@elkb.de; www.ev-andreasgemeinde.de

Bärbel Fath (Foto: Himmelfahrt Kreuzwiese (c) B_Fath.jpg)

59

Mit einer Anzeige mittendrin – in der

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Infos bei typeo:

Karin Sieber, text@typeo.de oder unter Telefon 08102 / 987 87 89

Virtuelles Gemeindeblatt www.virtuelles-gemeindeblatt.de/neuried

Gratis
dazu

Kurzzulassungen zu TOP Preisen 20% - 30% Nachlass !

Ab € 7.990,-¹
Sprit-Spar-Wunder



Way of Life!



35
JAHRE
SUZUKI
VERTRÄGSHÄNDLER

CELERIO

- Klimaanlage ► Zentralverriegelung
- Freisprecheinrichtung ► Radio/CD/USB
- Optional mit ECO-Paket² oder automatisiertem Schaltgetriebe (AGS)²

¹Endpreis für einen Suzuki Celerio 1.0 Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,1 l/100 km, außerorts 3,7 l/100 km, kombinierter Testzyklus 4,3 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 99 g/km (VO EG 715/2007) Effizienzklasse C.

²Gilt nur für die Ausstattungslinie Club. Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

AUTO
SCHMID GmbH
Wir bewegen.

STANDORT HÖHENKIRCHEN
Sportplatzstraße 4
85635 Höhenkirchen b. Ottobrn.
Tel. 08102 / 89 58-0
www.autoschmidgmbh.de

STANDORT MÜNCHEN/PASING
Landsberger Str. 432
81241 München / Pasing
Tel. 089 / 45 24 25-0
Finde uns auch auf Facebook